

BMW auf der NAIAS Detroit 2011.

Inhaltsverzeichnis.



1. BMW auf der NAIAS Detroit 2011.	
(Kurzfassung)	2
2. Die Highlights im Überblick.	8
3. BMW auf der NAIAS Detroit 2011.	
(Langfassung)	
3.1 Faszinierender Anblick, grandioser Ausblick:	
Das neue BMW 6er Cabrio.	11
3.2 Von Grund auf begeistertnd:	
Das BMW 1er M Coupé.	23
3.3 Mit frischen Akzenten für Effizienz und Dynamik:	
Das neue BMW 1er Coupé.	
Das neue BMW 1er Cabrio.	32
3.4 Fahrfreude ohne Kompromisse:	
Der neue BMW X3.	38
3.5 Auf dem Weg zur CO ₂ -freien Mobilität:	
BMW EfficientDynamics – das weltweit wirksamste und vielfältigste	
Konzept für mehr Fahrfreude und weniger Emissionen.	45
3.6 Perfekte Vernetzung für mehr Komfort, Infotainment und Sicherheit:	
Die aktuellen Innovationen von BMW ConnectedDrive.	48

Hinweis: Die in dieser Medieninformation beschriebenen Fahrzeuge entsprechen hinsichtlich Motorisierung und Ausstattung den Spezifikationen des US-amerikanischen Automobilmarktes. Abweichungen in anderen Märkten sind möglich.

1. BMW auf der NAIAS Detroit 2011. (Kurzfassung)



Leidenschaft für ästhetisches Design, Begeisterung weckende Fahrdynamik und zukunftsweisende Innovationen zur kontinuierlichen Steigerung der Effizienz kennzeichnen die aktuellen Neuerungen im Modellprogramm von BMW. Auf der North American International Auto Show (NAIAS) 2011 in Detroit setzt der deutsche Premium-Automobilhersteller mit der Weltpremiere für das neue BMW 6er Cabrio ein besonderes Glanzlicht. Die Neuauflage des großen Cabrios von BMW beeindruckt mit einer ebenso kraftvollen wie eleganten Ausstrahlung und sendet so bereits auf Anhieb deutliche Signale für ein exklusives Fahrerlebnis. Mit einer weiteren Weltpremiere wird auf der NAIAS 2011 die jüngste Ergänzung im Modellangebot der BMW M GmbH vorgestellt. Das BMW 1er M Coupé bildet den attraktiven Einstieg in die Welt der Hochleistungssportwagen und überträgt das charakteristische, von überragender Fahrdynamik geprägte M Feeling erstmals in das Premium-Kompaktsegment.

Außerdem werden auf der traditionsreichen Automobilmesse vom 15. bis zum 23. Januar 2011 auch das neue BMW 1er Coupé und das neue BMW 1er Cabrio erstmals der Weltöffentlichkeit präsentiert. Zu den weiteren Highlights des Messeauftritts von BMW in Detroit gehört der jüngste Neuzugang in der Familie der BMW X Modelle. Unmittelbar vor seiner Markteinführung in den USA wird der neue BMW X3 dem Publikum auf der NAIAS 2011 vorgestellt. Die zweite Generation des Sports Activity Vehicle wird im US-amerikanischen BMW Werk Spartanburg produziert.

Glanzvoller Auftritt: Das neue BMW 6er Cabrio.

Im Scheinwerferlicht der NAIAS 2011 findet die Weltpremiere für das neue BMW 6er Cabrio statt, das alle Voraussetzungen mitbringt, um auch auf der Straße einen glanzvollen Auftritt zu absolvieren. Fließende Linien und die für BMW Cabrios typischen, sportlichen Proportionen verleihen dem Viersitzer sowohl bei offenem als auch bei geschlossenem Dach ein atemberaubendes Erscheinungsbild. Das Textilverdeck in charakteristischer Finnen-Optik kann vollautomatisch innerhalb von 19 Sekunden geöffnet werden. Die Gestaltung der Brüstungslinie am Übergang zwischen der Karosserie und dem

Innenraum wurde vom Bild eines Sportboots inspiriert. Im Interieur sorgen eine konsequente Fahrerorientierung, das neuartige, freistehende Control Display im Flatscreen-Design, ein von schwungvoll geformten Flächen umgebener Beifahrerplatz, hochwertige Materialien und ein großzügiges Platzangebot im Fond für ein exklusives Ambiente.

Das neue BMW 6er Cabrio führt die Tradition legendärer Traumwagen der deutschen Premium-Marke fort und setzt zugleich mit überlegener Antriebs- und Fahrwerkstechnik neue Maßstäbe für Fahrfreude im Oberklasse-Segment. Zur Markteinführung wird auf dem US-amerikanischen Automobilmarkt das Modell BMW 650i Cabrio angeboten – angetrieben von einem 400 hp (300 kW/407 PS) starken V8-Motor mit BMW TwinPower Turbo und Direkteinspritzung, der wahlweise mit einem Sechsgang-Handschaltgetriebe oder einer Achtgang-Sport-Automatik kombiniert werden kann. Optional ist das System Adaptive Drive verfügbar, das neben elektronisch geregelten Dämpfern (serienmäßig in den USA) auch eine Wankstabilisierung umfasst. Einzigartig im Segment ist neben der serienmäßigen elektromechanischen Servolenkung auch die optionale Integral-Aktivlenkung.

Höchste Komfortansprüche erfüllen die serienmäßige Klimaautomatik einschließlich Cabrio-Modus und die neu entwickelten Leichtbausitze in Lederausführung, die auf Wunsch außerdem um eine Aktive Sitzbelüftung und die Funktion Aktivsitz ergänzt werden können. Highlight im Angebot von BMW ConnectedDrive ist die neue Generation des Head-Up-Displays. Das im Wettbewerbsumfeld einzigartige System bietet jetzt eine vollfarbige Darstellung, mit der die auf die Windschutzscheibe projizierten Symbole noch brillanter und realitätsnäher erscheinen. Die Auswahl der Fahrerassistenzsysteme aus dem Entwicklungsbereich BMW ConnectedDrive umfasst außerdem unter anderem den BMW Parkassistenten und das System Surround View. In den USA ist das neue BMW 6er Cabrio serienmäßig mit LED-Nebelscheinwerfern, Adaptivem Kurvenlicht sowie mit der Rückfahrkamera ausgestattet.

Rennsportorientierte Dynamik in einem neuen Format:

Das BMW 1er M Coupé.

Konzentrierte Fahrfreude verkörpert das BMW 1er M Coupé, mit dem die faszinierenden Eigenschaften eines Hochleistungssportwagens erstmals auf das Premium-Kompaktsegment übertragen werden. Der auf der NAIAS 2011 erstmals vorgestellte Zweitürer begeistert durch seine mit Rennsport-Knowhow entwickelte Antriebs- und Fahrwerkstechnik, sein geringes Leistungsgewicht, die M typische Athletik im aerodynamisch optimierten Design und einen modellspezifisch gestalteten Innenraum. Auch beim BMW 1er M Coupé wird die für M Automobile charakteristische Konzeptharmonie verwirklicht, die sowohl einer extremen Beanspruchung beim Einsatz auf der Rennstrecke als auch den vielfältigen Herausforderungen des Alltagsverkehrs gerecht wird. Das Modellspektrum der BMW M GmbH erreicht damit eine neue Bandbreite, die zusätzliche und insbesondere junge Zielgruppen an die Leidenschaft für überlegene Performance und einen von herausragender Sportlichkeit geprägten Stil heranführt.

Das BMW 1er M Coupé wird von einem 3,0 Liter großen Reihensechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo und Direkteinspritzung angetrieben. Das 250 kW/340 PS starke Triebwerk ermöglicht dem kompakten Viersitzer Fahrleistungen, mit denen er beim Rennstreckeneinsatz sogar das Vorgängermodell des aktuellen BMW M3 hinter sich lässt. Das BMW 1er M Coupé beschleunigt in 4,9 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht nach 17,3 Sekunden die 200 km/h-Marke.

Geschärftes Profil:

Das neue BMW 1er Coupé und das neue BMW 1er Cabrio.

Kraftvolle Motoren, der markentypische Heckantrieb und begeisternde Agilität kennzeichnen das BMW 1er Coupé und das BMW 1er Cabrio, die damit über einzigartige Merkmale im Segment der kompakten Premium-Fahrzeuge verfügen. Das unverwechselbare Profil der beiden Modelle, die auf dem US-amerikanischen Automobilmarkt den Einstieg in das Produktangebot von BMW repräsentieren, wird jetzt noch weiter geschärft. Dank gezielter Modifikation bringen das neue BMW 1er Coupé und das neue BMW 1er Cabrio die markentypischen Qualitäten in den Bereichen Dynamik, Effizienz und Premium-Qualität noch intensiver zur Geltung. Die neue

Formgebung ihrer Frontschürze umfasst unter anderem innovative Air Curtains, die den Verwirbelungen im Bereich der Radhäuser entgegenwirken und damit den Luftwiderstand des Fahrzeugs reduzieren. Mit neu gestalteten Scheinwerfern und Heckleuchten, hochwertig verfeinerten Bedienelementen sowie Neuerungen im Programm der Außenlackierungen, Polsterungen und Interieurleisten werden weitere frische Akzente gesetzt.

Für das neue BMW 1er Coupé und das neue BMW 1er Cabrio stehen in den USA jeweils zwei Reihensechszylinder-Motoren zur Auswahl. Die mit der variablen Ventilsteuerung VALVETRONIC ausgestattete Antriebseinheit im BMW 128i Coupé und im BMW 128i Cabrio leistet 172 kW/233 PS. Im BMW 135i Coupé und im BMW 135i Cabrio mobilisiert ein Sechszylinder mit BMW TwinPower Turbo, Direkteinspritzung und VALVETRONIC eine Höchstleistung von 225 kW/306 PS. Alternativ zur serienmäßigen Sechsgang-Handschaltung ist auch eine Sechsgang-Automatik (BMW 128i) beziehungsweise ein Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe mit Sport-Automatik-Funktion (BMW 135i) erhältlich.

Nachfolger eines Bestsellers: Der neue BMW X3.

Mit nochmals gesteigerter Agilität, optimiertem Fahrkomfort und einem erweiterten Raumangebot macht sich der neue BMW X3 daran, die Erfolgsgeschichte seines weltweit mehr als 600 000-mal verkauften Vorgängers fortzuschreiben. Der neue, im US-amerikanischen BMW Werk Spartanburg (South Carolina) produzierte BMW X3 weist im Vergleich zum Vorgängermodell eine um 83 Millimeter (3,36 inches) längere, 28 Millimeter (1,1 inches) breitere und 12 Millimeter (0,5 inches) höhere Karosserie auf. Sein Radstand wuchs um 15 Millimeter (0,6 inches) auf 2810 Millimeter (110,6 inches).

Mit dem serienmäßigen Allradantrieb BMW xDrive und modernen Reihensechszylinder-Motoren, die im BMW X3 xDrive28i 190 kW/258 PS und im BMW X3 xDrive35i 225 kW/306 PS leisten, setzt das Sports Activity Vehicle in seinem Wettbewerbsumfeld abermals Maßstäbe für Fahrfreude, aber auch für Effizienz. Der neue BMW X3 ist außerdem das erste BMW X Modell, das serienmäßig über eine elektromechanische Servolenkung und optional über die Fahrdynamik-Control verfügt. Einzigartig im Segment sind darüber hinaus die für den neuen BMW X3 erhältlichen

Fahrerassistenzsysteme von BMW ConnectedDrive, darunter Adaptives Kurvenlicht, Head-Up-Display und Rückfahrkamera mit Top View.

BMW EfficientDynamics setzt Maßstäbe und eröffnet Perspektiven.

Mit der aktuellen Modellpalette verfügt BMW in allen Segmenten über Fahrzeuge, die eine außergewöhnlich günstige Relation zwischen Fahrleistungen und Verbrauch aufweisen. Diese Ausnahmeposition im Wettbewerb resultiert ebenso aus der Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics wie die große Vielfalt von Konzepten für die Mobilität von morgen. Neue Motoren mit einem besonders hohen Wirkungsgrad, verbrauchsreduzierende Technologien im Umfeld der Antriebseinheiten, optimierte Aerodynamik und konsequenter Leichtbau lassen den Vorsprung der aktuellen Modelle weiter wachsen. Zu den aktuellen Innovationen zählt beispielsweise die Aerodynamik-Maßnahme Air Curtains im BMW 1er M Coupé sowie im neuen BMW 1er Coupé und im neuen BMW 1er Cabrio. Der BMW Advanced Diesel mit BluePerformance Technologie in den Modellen BMW 335d Limousine und BMW X5 xDrive35d bietet eine weitere Möglichkeit, BMW typische Fahrfreude mit konkurrenzlos günstigen Verbrauchs- und Emissionswerten zu kombinieren.

Als weitere Säule von BMW EfficientDynamics steht jetzt auch die BMW ActiveHybrid Technologie zur Verfügung. Mit dem BMW ActiveHybrid 7 und dem BMW ActiveHybrid X6 stehen inzwischen gleich zwei Modelle zur Auswahl, die die intelligente Verknüpfung von Verbrennungsmotor und Elektroantrieb in jeweils modellspezifischer Ausprägung für ein Plus an Dynamik und eine maßgebliche Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte nutzen.

Ein Weg zum CO₂-freien Fahren wurde bereits auf der NAIAS 2010 mit dem BMW Concept ActiveE aufgezeigt. Jetzt steht das auf der -Basis des BMW 1er Coupé entwickelte Fahrzeug mit rein elektrischem Antrieb und innovativer Stromspeichertechnologie vor dem Einsatz im Alltagsverkehr. Bereits im Sommer 2011 beginnt in mehreren US-Bundesstaaten ein umfangreicher Feldversuch, bei dem private Nutzer den BMW ActiveE in der Praxis erproben können. Die auf diese Weise gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisse fließen in die Weiterentwicklung des Elektroantriebs ein, die von

der BMW Group unter anderem für das Konzept eines Megacity Vehicle betrieben wird.

BMW ConnectedDrive: Mehr Fahrfreude durch Vernetzung.

Pionierleistungen vollbringt BMW nach wie vor auch bei der intelligenten Vernetzung zwischen Fahrer, Fahrzeug und Außenwelt. Die Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste von BMW ConnectedDrive optimieren den Komfort, die Nutzung des Infotainmentangebots und die Sicherheit beim Fahren. Auf der NAIAS 2011 werden aktuelle Innovationen aus diesem Entwicklungsbereich präsentiert, mit denen BMW den Vorsprung auf diesem Gebiet weiter ausbaut.

Mit dem im neuen BMW 6er Cabrio eingeführten Head-Up-Display der neuesten Generation und weiteren Fahrerassistenzsystemen wie dem BMW Parkassistenten und dem Nachtsichtsystem BMW Night Vision mit Personenerkennung wird das souveräne und sichere Fahren weiter optimiert. Eine weltweite Führungsrolle übernimmt BMW ConnectedDrive auch bei der Einbindung von Smartphones und Musikplayern im Fahrzeug sowie bei der Nutzung von internetbasierten Diensten zur Optimierung der Navigations- und Entertainmentfunktionen.

Als internationale Leistungsschau und traditioneller Jahresauftakt hat die North American International Auto Show in Detroit für die weltweite Automobilbranche auch 2011 einen wegweisenden Charakter. Auf dem Messegelände des Cobo Centers präsentieren rund 150 Aussteller den Medienvertretern und der Öffentlichkeit aktuelle Technologien und Produkte. Die NAIAS 2011 ist die 23. Internationale Fahrzeugmesse in der US-amerikanischen Automobilmetropole. Wie im Vorjahr erwarten die Veranstalter auch diesmal mehr als 700 000 Besucher aus aller Welt.

2. Die Highlights im Überblick.



- **Weltpremiere: Das neue BMW 6er Cabrio.**

Seine Weltpremiere gehört zu den Highlights der NAIAS 2011, und auch auf der Straße ist ihm ein glanzvoller Auftritt sicher: Das neue BMW 6er Cabrio erfüllt die Wünsche anspruchsvoller Automobilliebhaber nach faszinierender Ästhetik, überlegener Fahrdynamik und progressivem Luxus in einem offenen Premium-Fahrzeug der Oberklasse. Die Neuauflage des großen Cabrios von BMW beeindruckt durch die athletische Eleganz der Karosserieformen und des Textilverdecks in charakteristischer Finnenoptik. Im stilvoll gestalteten Interieur des Viersitzers setzt das extrem flache und freistehend angeordnete Control Display für das serienmäßige Bediensystem iDrive einen exklusiven Akzent. Das Fahrerlebnis wird von optimiertem Komfort und gesteigerter Sportlichkeit geprägt. Die Markteinführung in den USA erfolgt mit dem BMW 650i Cabrio. Sein V8-Antrieb mit BMW TwinPower Turbo und Direkteinspritzung leistet 400 hp (300 kW/407 PS) und wird wahlweise mit einem Sechsgang-Handschriftgetriebe oder einer Achtgang-Sport-Automatik kombiniert.

- **Weltpremiere: Das BMW 1er M Coupé.**

Die BMW M GmbH weitet ihr Angebot an Hochleistungssportwagen erstmals auf das Kompaktfahrzeug-Segment aus. Auf der NAIAS 2011 wird das BMW 1er M Coupé präsentiert, das M typische Charakteristik in besonders konzentrierter Form verkörpert. Ein 250 kW/340 PS starker Reihensechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo, unmittelbar aus dem Rennsport abgeleitete Fahrwerkstechnik, ein geringes Leistungsgewicht, athletisches Design mit innovativen Aerodynamik-Maßnahmen und ein exklusives, ganz auf konzentrierte Fahrfreude ausgerichtetes Interieur verbinden sich zu einem harmonischen Gesamtkonzept, das neuen Zielgruppen den Weg zum unverwechselbaren M Feeling ebnet. Damit wird das BMW 1er M Coupé zu einem High-Performance-Sportwagen, der den Herausforderungen des Rennstrecken-Einsatzes ebenso souverän gerecht wird wie den Anforderungen des Alltagsverkehrs.

- **Weltpremiere: Das neue BMW 1er Coupé,
das neue BMW 1er Cabrio.**

Herausragende Fahrfreude im Kompaktsegment wird jetzt noch attraktiver. Mit gezielten Design-Modifikationen, die nicht nur das sportlich-elegante Erscheinungsbild, sondern auch die Aerodynamik-Eigenschaften optimieren, präsentieren sich das neue BMW 1er Coupé und das neue BMW 1er Cabrio auf der NAIAS 2011 erstmals der Weltöffentlichkeit. Beide Modelle werden in den USA in jeweils zwei Motorvarianten angeboten. Moderne Sechszylinder-Motoren, Hinterradantrieb, hochwertige Fahrwerkstechnik, innovative Ausstattungsmerkmale und Premium-Qualität verhelfen ihnen zu einer Ausnahmeposition im Wettbewerbsumfeld.

- **Attraktion: Der neue BMW X3.**

Der neue BMW X3 baut mit mehr Sportlichkeit, Fahrkomfort, Innenraumvolumen und Variabilität den Vorsprung in dem von seinem Vorgänger begründeten Segment deutlich aus. Auch in der Effizienz-Wertung setzen die beiden zum Marktstart verfügbaren Motorvarianten neue Maßstäbe. Der neue BMW X3 ist außerdem das erste BMW X Modell, das serienmäßig über eine elektromechanische Servolenkung und optional über die Fahrdynamik-Control verfügt. Einzigartig im Segment sind darüber hinaus die für den neuen BMW X3 erhältlichen Fahrerassistenzsysteme von BMW ConnectedDrive, darunter Adaptives Kurvenlicht, Head-Up-Display und Rückfahrkamera mit Top View.

- **Innovation: BMW EfficientDynamics in neuer Vielfalt.**

BMW EfficientDynamics setzt weltweit Maßstäbe für herausragende Fahrfreude bei kontinuierlich sinkenden Verbrauchs- und Emissionswerten. Möglich wird dies durch neue Motoren mit gesteigertem Wirkungsgrad, die Optimierung von Gewicht und Aerodynamik und zusätzliche verbrauchsreduzierende Technologien. Innovationen wie etwa die Bremsenergie-Rückgewinnung und die elektromechanische Servolenkung werden serienmäßig in immer mehr Modellen und sukzessive auf allen Automobilmärkten der Welt eingeführt. Den Weg zu einer vollkommen CO₂-freien Mobilität weist BMW mit der Entwicklung von Konzepten für rein elektrisch angetriebene Fahrzeuge.

Ein weiterer Meilenstein dazu ist die Erprobung des BMW ActiveE durch private Nutzer im Alltagsverkehr. Der Feldversuch mit dem von einem Elektromotor angetriebenen Modell auf der Basis des BMW 1er Coupé beginnt bereits im Sommer 2011 auf den Straßen mehrerer US-Bundesstaaten.

- **Innovation: Die neuen Services von BMW ConnectedDrive.**

Durch die intelligente Vernetzung des Fahrers und seines Fahrzeugs mit der Außenwelt schafft BMW ConnectedDrive faszinierende Möglichkeiten, Komfort und Sicherheit zu steigern sowie die Nutzung von Infotainmentfunktionen zu optimieren. Kein anderer Automobilhersteller bietet eine ähnlich umfassende und innovative Auswahl von Fahrerassistenzsystemen und Mobilitätsdiensten. Eine weltweite Führungsrolle übernimmt BMW ConnectedDrive auch bei der Einbindung von Smartphones und Musikplayern im Fahrzeug sowie bei der Nutzung von internetbasierten Diensten zur Optimierung der Navigations- und Entertainmentfunktionen.



3. BMW auf der NAIAS Detroit 2011. (Langfassung)

3.1 Faszinierender Anblick, grandioser Ausblick: Das neue BMW 6er Cabrio.

Atemberaubend, unwiderstehlich, makellos – Bewertungen wie diese kennzeichnen die Geschichte der Cabrios von BMW. Jetzt wird die jahrzehntelange Tradition fortgesetzt. Das neue BMW 6er Cabrio, dessen Weltpremiere ein Highlight auf der NAIAS 2011 in Detroit setzt, erfüllt die Wünsche anspruchsvoller Automobil-Ästheten mit ausgeprägtem Sinn für sportlich ambitionierte Fahrfreude, wegweisenden Luxus und einen glanzvollen Auftritt. Im Kreis besonders exklusiver Cabrios des Premium-Segments beeindruckt der 2+2-Sitzer mit den effizientesten Motoren, der fortschrittlichsten Fahrwerkstechnik und den innovativsten Ausstattungsmerkmalen für Komfort, Infotainment und Sicherheit.

Die lange Motorhaube, der zurückversetzte Fahrgastraum, der lange Radstand und die flache Brüstungslinie bestimmen die typischen Proportionen eines Cabrios von BMW. Beim neuen BMW 6er Cabrio werden sie mit einem klassischen Textilverdeck in charakteristischer Finnen-Optik kombiniert. Kraftvoll modellierte Flächen und die vorwärts strebende Dynamik der Linienführung symbolisieren souveräne Fahreigenschaften. Das luxuriöse Ambiente im Innenraum zeigt die markentypisch fahrerorientierte Cockpitgestaltung und vermittelt exklusive Geborgenheit für Beifahrer und Fondpassagiere. Die hochwertige Funktionalität des Interieurs wird insbesondere durch das neu gestaltete freistehende Control Display des serienmäßigen Bediensystems iDrive unterstrichen.

Die Markteinführung des offenen 2+2-Sitzers erfolgt in den USA mit dem Modell BMW 650i Cabrio. Sein Achtzylinder-Triebwerk leistet 400 hp (300 kW/407 PS). Das BMW 650i Cabrio kann in den USA wahlweise und ohne Aufpreis entweder mit einem Sechsgang-Handschaftgetriebe oder mit einer Achtgang-Sport-Automatik kombiniert werden.

Gemeinsam mit den modernen Motoren sorgt die im Wettbewerbsumfeld einzigartige Fahrwerkstechnik für noch mehr Dynamik und einen gegenüber dem Vorgängermodell ebenfalls spürbar gesteigerten Fahrkomfort. Das neue BMW 6er Cabrio ist serienmäßig mit der Fahrdynamik-Control zur

individuellen Fahrzeugabstimmung ausgestattet. Optional ist das System Adaptive Drive mit elektronisch geregelten Dämpfern (serienmäßig in den USA) und Wankstabilisierung verfügbar. Einzigartig im Segment ist neben der serienmäßigen elektromechanischen Servolenkung auch die optionale Integral-Aktivlenkung.

Seinen progressiven Charakter unterstreicht das neue BMW 6er Cabrio auch mit zahlreichen im Wettbewerbsumfeld einzigartigen Angeboten von BMW ConnectedDrive. Zu den optional erhältlichen Fahrerassistenzsystemen gehören die Rückfahrkamera (serienmäßig in den USA), Surround View, BMW Night Vision mit Personenerkennung und der BMW Parkassistent. Als einziges Fahrzeug im Wettbewerbsumfeld kann das BMW 6er Cabrio mit einem Head-Up-Display ausgestattet werden. Die erstmals präsentierte neue Generation des Systems ermöglicht durch ein erweitertes Farbspektrum und dreidimensional wirkende Grafiken eine noch brillantere Darstellung.

Das Design: Athletische Eleganz, natürliche Sportlichkeit und ein glanzvolles Auftreten.

Das Karosseriedesign des neuen BMW 6er Cabrio signalisiert athletische Eleganz und sinnliche Sportlichkeit als Ausdruck für ein ebenso luxuriöses wie dynamisches Fahrerlebnis. Aus der langen Motorhaube, dem zurückversetzten Fahrgastraum, dem langen Radstand und der flachen Brüstungslinie entstehen die für ein BMW Cabrio typischen Proportionen. Ein präzises Zusammenspiel markanter Linien und aufwendig modellierter Flächen verhilft dem neuen BMW 6er Cabrio zu einem glanzvollen Auftritt.

Die in der Front entstehenden, nach außen strebenden und über die gesamte Fahrzeuglänge hinwegfließenden Linien orientieren sich ebenso wie die harmonisch gewölbten Flächen an der Ausformung von Wellenbewegungen, die entstehen, wenn ein strömendes Gewässer vom Bug eines Sportboots geteilt wird. Passend dazu wurde die Gestaltung der Brüstungsfläche am Übergang zwischen Karosserie und Innenraum dem Charakter eines Bootsdecks nachempfunden.

Fahrzeugfront: Vorwärtsdrang und Fokussierung auf die Fahrbahn.

Das neue BMW 6er Cabrio zeigt seinen dynamischen Charakter auch in der Gestaltung der Fahrzeugfront. Die groß dimensionierte, leicht nach vorn geneigte BMW Niere (Shark Nose) symbolisiert Vorwärtsdrang, ein breiter

Lufteinlass, die markant konturierte Motorhaube und muskulös ausgeformte Radhäuser verweisen auf die kraftvolle Antriebstechnik und die stabile Straßenlage. Mit hochwertigen Chromelementen, die weit außen in der Frontschürze angeordnet sind, wird die Breite des Fahrzeugs zusätzlich betont. Die in den USA serienmäßigen, aus jeweils drei nebeneinander liegenden LED-Einheiten bestehenden Nebelscheinwerfer werden oberhalb dieser Chromelemente platziert.

Die serienmäßigen Xenon-Scheinwerfer des neuen BMW 6er Cabrio weisen die markentypische Doppelrund-Charakteristik auf. Sie werden im oberen Bereich serienmäßig von einer Akzentleiste und in Verbindung mit dem in den USA serienmäßigen Adaptiven Kurvenlicht von einer LED-Akzentleuchte angeschnitten. Das Tagfahrlicht wird über LED-Leuchtringe erzeugt, die das charakteristische Erscheinungsbild mit hellweißem Licht markant zum Ausdruck bringen. Als Fahrtrichtungsanzeiger dient ein horizontal darunter liegendes Lichtband.

Seitenansicht: Gestreckte Linien, athletische Wölbungen.

Kontinuierlich fließende Linien verleihen der Silhouette des BMW 6er Cabrio eine gestreckte Eleganz. Kraftvolle, einer natürlichen Wellenbewegung nachempfundene Wölbungen lassen die Seitenansicht auf natürliche Weise athletisch erscheinen. Die BMW typische Sickelinie in Höhe des Türöffners entspringt in dem als Seitenblinkereinfassung dienenden Kiemenelement des vorderen Radhauses und läuft erst in den Heckleuchten aus.

Eine weitere Charakterlinie entsteht aus der Wölbung der vorderen Seitenwand, die sich einer Wellenform gleich über dem Vorderrad kraftvoll aufspannt und nach hinten hin abflacht. Auch sie verläuft anschließend horizontal bis ins Heck. Im Zusammenspiel mit der Sickelinie entsteht so eine dynamische Keilform, die den Vorwärtsdrang des Fahrzeugs betont.

Fahrzeugheck: Kraftvolles Erscheinungsbild durch markante V-Form und Breitenbetonung.

Breit und flach ausgerichtete Flächen bestimmen das Bild am Heck des neuen BMW 6er Cabrio. Durch die so entstehende Dominanz horizontaler Linien wird die gegenüber dem Vorgängermodell breitere Spur des Fahrzeugs zusätzlich betont. Darüber hinaus unterstreichen nach unten hin aufeinander zulaufende Linien – ähnlich wie an der Fahrzeugfront – die

Fokussierung des Fahrzeugs auf die Straße. Diese charakteristische V-Form wird unter anderem von den seitlichen Fugen des Kofferraumdeckels, der Einfassung des Kennzeichens und den Konturen der in den Stoßfänger ausgelagerten Reflektoren gebildet. Der leicht nach innen gewölbte Abschluss des Gepäckraumdeckels erzeugt Licht- und Schatteneffekte, die der Heckansicht Leichtigkeit verleihen.

Die zweigeteilten Heckleuchten weisen die markentypische L-Form in einer besonders sportlich-dynamischen Ausführung auf. Im Inneren erzeugen jeweils zwei LED-gespeiste Lichtbänke das für BMW charakteristische Nachtdesign. Auch Blink- und Bremslicht werden mithilfe von LED-Einheiten erzeugt.

Interieur: Raum für vier – und jeder Platz maßgeschneidert.

Das neue BMW 6er Cabrio ist als 2+2-Sitzer konzipiert. Sein Innenraum bietet individuell maßgeschneiderte Sitzplätze für den Fahrer, den Beifahrer und die Fondpassagiere. Hochwertige Materialien, eine gezielte Farbabstimmung und die auch im Interieur aufwendig modellierten Flächen erzeugen ein von Luxus, schwungvoller Dynamik und stilvoller Funktionalität geprägtes Ambiente. Ein markentypisches Element des Innenraumdesigns ist die fahrerorientierte Gestaltung des Cockpits. Der mittlere Bereich der Instrumententafel mit dem Control Display des Bediensystems iDrive, den zentralen Luftausströmern sowie den Bedienelementen für die Audio- und die Klimaanlage weist eine leicht dem Fahrer zugeneigte Ausrichtung auf. Außerdem liegen der Schalthebel beziehungsweise Gangwahlschalter sowie die Tasten für die Parkbremse, die Verdeckbetätigung und die Fahrdynamik-Control auf einer sich zum Fahrer hin öffnenden, gegenüber dem Beifahrerbereich abgesenkten Fläche.

Der Beifahrerbereich wird zur Mitte hin von einer sich elegant drehenden Fläche eingefasst, die von der Armauflage zunächst aufwärts gerichtet über den seitlichen Rand der Mittelkonsole bis in die Armaturentafel fließt und in einem horizontalen Verlauf bis in die Türverkleidung reicht. Der Beifahrerbereich wird auf diese Weise harmonisch umschlossen und vermittelt so den Eindruck exklusiver Geborgenheit. Der Einzelsitz-Charakter der beiden Plätze im Fond wird durch die Kontur der Brüstungsfläche betont, die zwischen den Kopfstützen leicht in den Innenraum ragt.

Premiere: Freistehendes Control Display im Flatscreen-Design.

Das neue BMW 6er Cabrio verfügt über ein Instrumentenkombi in Black-Panel-Technologie, das die für Sportwagen typischen Rundinstrumente mit moderner Display-Technik kombiniert. Die Steuerung der Navigations-, Telefon- und Entertainmentfunktionen erfolgt über das serienmäßige Bediensystem iDrive, dessen Control Display im neuen BMW 6er Cabrio eine innovative Gestaltung aufweist. Der Bordmonitor ist erstmals als freistehendes Display ausgeführt, das in Verbindung mit dem optionalen Navigationssystem Professional (serienmäßig in den USA) 10,2 Zoll groß ist und von einem hochwertigen, galvanisierten Chromrahmen eingefasst wird. Durch seine geringe Tiefe gewinnt das Display den Charakter eines Flatscreens. Die neuartige, stärker in den Fahrgastraum hineinreichende Anordnung des Control Displays beeinflusst auch die Architektur der Instrumententafel. Ihre steil aufragende Form entspricht dem Stil eines Powerboot-Cockpits, das vor dem Fahrer und dem Beifahrer nach oben aufragt.

Diese Anmutung wird durch die Struktur der Türverkleidungen zusätzlich unterstrichen. Ihre Flächen wirken kraftvoll gespannt und ziehen ebenso wie die schwarze Brüstungsfläche im vorderen Bereich nach innen und nach oben. Damit entsteht ein fließender Übergang zur Armaturentafel, durch den Fahrer- und Beifahrerbereich intensiv umschlossen werden.

Exklusiv und unverwechselbar: Das Finnen-Verdeck.

Als modellspezifisches Merkmal verfügt auch das neue BMW 6er Cabrio über ein elektrisch angetriebenes Textilverdeck mit Finnen-Architektur. Das in seinen Akustikeigenschaften und hinsichtlich der Steifigkeit seines Gestänges nochmals optimierte, mehrlagige Verdeck bietet eine hervorragende Wärmedämmung und damit die Voraussetzungen für einen komfortablen Ganzjahreseinsatz. Für ein unverwechselbares Erscheinungsbild sorgen die an den Fahrzeugflanken in den Heckbereich ragenden Finnen, die noch intensiver als beim Vorgängermodell die elegant gestreckte Silhouette betonen. Der Übergang der Dachlinie ins Heck verläuft dadurch ähnlich sanft wie bei einem Coupé. Die direkt hinter den Fondsitzen positionierte, aufrecht stehende und beheizbare Glasheckscheibe fährt unabhängig vom Verdeck nach unten.

Das automatische Öffnen und Schließen des Verdecks kann serienmäßig mithilfe einer Taste auf der Mittelkonsole aktiviert werden. Der optionale Komfortzugang ermöglicht eine Aktivierung per Fernbedienungstaste auf dem Fahrzeugschlüssel. Der Öffnungsvorgang beansprucht 19, der Schließvorgang 24 Sekunden. Beide können auch während der Fahrt bei Geschwindigkeiten von bis zu 40 km/h ausgelöst werden.

Das Finnenverdeck des neuen BMW 6er Cabrio wird in drei Farbvarianten angeboten, darunter die neue Ausführung Anthrazit Silbereffekt, die einen hochwertigen Glanzeffekt aufweist. Für die Außenlackierung stehen zwei Uni- und sieben Metallictöne zur Auswahl. Alternativ zur serienmäßigen Lederausstattung Dakota ist die Variante Exklusivleder Nappa (serienmäßig in den USA) verfügbar, die in vier Farbvarianten angeboten wird. Mit dem Exklusivleder Nappa können auf Wunsch neben der Instrumententafel auch die Mittelkonsole sowie die oberen Bereiche der Tür- und der Seitenverkleidungen im Fond bezogen werden. Als zusätzliche Option wird außerdem eine Kontraststeppung für die mit dem Exklusivleder Nappa bezogenen Interieurelemente angeboten. Mit Doppelkappnähten, deren Farbgebung sich von der Lederoberfläche abhebt, wird so ein besonders hochwertiger, die Formgebung betonender Akzent gesetzt.

Sitzkomfort optimiert, Gepäckraumvolumen variabel erweiterbar.

Mit einer Außenlänge von 4 894 Millimetern überragt das neue BMW 6er Cabrio das Vorgängermodell um 74 Millimeter. Sein im gleichen Umfang erweiterter Radstand beträgt nun 2 855 Millimeter. Die Fahrzeugbreite ist um 39 auf 1 894 Millimeter gewachsen, während sich die Höhe um 9 auf 1 365 Millimeter reduziert hat. Aus diesen Maßen resultiert nicht nur eine deutlich kraftvollere und zugleich elegant gestreckte Gesamtanmutung, sondern auch ein optimiertes Raumangebot. Trotz der geringeren Höhe bietet das neue BMW 6er Cabrio sowohl vorn als auch im Fond mehr Kopffreiheit. Außerdem deckt die Höhenverstellung des Fahrer- und des Beifahrersitzes eine größere Bandbreite ab. Auch die größere Innenraumbreite macht sich auf allen Sitzplätzen bemerkbar. Der Sitzkomfort im Fond profitiert zudem von zusätzlicher Beinfreiheit. Die Neigung der Fondsitzlehne wurde gegenüber dem Vorgängermodell nochmals optimiert und erreicht annähernd den Winkel, der auch in BMW Limousinen realisiert wird.

Optional ist ein Skisack mit einer Öffnung in der Fondsitzelehne erhältlich, der Platz für zwei Paar Ski bietet. Das Gepäckraumvolumen des neuen BMW 6er Cabrio beträgt 300 Liter bei geöffnetem Verdeck und ermöglicht so beispielsweise den Transport von zwei 46 Zoll-Golfbags zuzüglich eines Business-Koffers. Ist das Dach geschlossen, kann der variable Verdeckkasten mit einem einfachen Handgriff nach oben geklappt werden, um das Stauvolumen auf 350 Liter zu erhöhen.

Neu entwickelte Leichtbausitze, lückenlose Sicherheitsausstattung.

Das neue BMW 6er Cabrio verfügt über neu entwickelte Leichtbausitze mit integriertem Gurtsystem, die in drei Varianten erhältlich sind. Alternativ zur Serienausstattung werden Sportsitze mit integrierten Kopfstützen sowie Komfortsitze mit erweiterten Verstellmöglichkeiten angeboten. Alle Sitzvarianten umfassen crashaktive Kopfstützen. In den USA sind für das BMW 650i Cabrio ausschließlich die zur Serienausstattung gehörenden Komfortsitze verfügbar.

Darüber hinaus beinhaltet die serienmäßige Sicherheitsausstattung Frontairbags, in die Sitzrahmen integrierte Kopf-Thorax-Seitenairbags, Dreipunkt-Automatikgurte für alle Sitzplätze, Gurtkraftbegrenzer und Gurtstrammer vorn, ISOFIX-Kindersitzbefestigungen im Fond sowie ein Überrollschutzsystem. Das speziell für das neue BMW 6er Cabrio weiterentwickelte System besteht aus zwei hinter den Kopfstützen im Fond platzierten Bügeln. Sobald die zentrale Sicherheitselektronik die Gefahr eines Überschlags registriert, wird der pyrotechnische Auslösemechanismus aktiviert, worauf die aus hochfestem Aluminium gefertigten Bügel innerhalb von Sekundenbruchteilen aus der Ruheposition nach oben fahren.

Durch gezielte Weiterentwicklungen beim Materialeinsatz und bei der Trägerstruktur konnten die für Agilität und Sicherheit relevanten Karosserieeigenschaften deutlich optimiert werden. Die statische Torsionssteifigkeit liegt um rund 50 Prozent über dem beim Vorgängermodell erzielten Wert. Zur Gewichtsoptimierung sind Türen und Motorhaube ebenso wie die Federstützen der Vorderachse aus Aluminium, die vorderen Seitenwände, die Verdeck- und die Gepäckraumklappe aus Glasfaser-Verbundstoff gefertigt.

Souveräne Kraft: Achtzylinder-Motor mit BMW TwinPower Turbo und Direkteinspritzung.

Auch die Antriebstechnologie des neuen BMW Cabrio ist darauf ausgerichtet, Sportlichkeit und Effizienz im Einklang miteinander zu optimieren. Zur Markteinführung in den USA wird das BMW 650i Cabrio angeboten, dessen V8-Motor mit BMW TwinPower Turbo Technologie und Direkteinspritzung ausgestattet ist. Das Triebwerk beeindruckt nicht nur durch spontane Leistungsentfaltung und souveräne Durchzugskraft, sondern überzeugt auch mit hervorragender Laufkultur und einem in diesem Fahrzeugsegment vorbildlich günstigen Kraftstoffverbrauch.

Der 4,4 Liter große Achtzylinder des neuen BMW 650i Cabrio erzeugt eine Höchstleistung von 400 hp (300 kW/407 PS), die im Drehzahlbereich zwischen 5 500 und 6 400 min⁻¹ erreicht wird. Sein maximales Drehmoment von 450 lb-ft (610 Newtonmeter) steht zwischen 1 750 und 4 500 min⁻¹ zur Verfügung. Der einzigartige Motor, dessen Turbolader im V-Raum zwischen den Zylinderbänken angeordnet sind, begeistert mit früh einsetzender und lang anhaltender Schubkraft. Den Spurt von null auf 60 mph absolviert das neue BMW 650i Cabrio in 4,9 Sekunden, bei einer Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h (in den USA: 130 mph beziehungsweise 155 mph in Verbindung mit 20 Zoll-Leichtmetallfelgen) setzt die Motorelektronik dem Beschleunigungsdrang ein Ende. Die in dieser Leistungsklasse außergewöhnliche Effizienz des Topmodells offenbart sich in einem Durchschnittsverbrauch von 10,7 Litern je 100 Kilometer im EU-Testzyklus und einem CO₂-Wert von 249 Gramm pro Kilometer.

Achtgang-Sport-Automatik und BMW EfficientDynamics serienmäßig.

Auf dem US-amerikanischen Automobilmarkt kann das neue BMW 650i Cabrio wahlweise und ohne Aufpreis mit einem Sechsgang-Handschaltgetriebe oder mit einer Achtgang-Sport-Automatik ausgestattet werden. Das präzise auf die Leistungscharakteristik des V8-Motors abgestimmte Schaltgetriebe gewährleistet eine ideale Übertragung des Antriebsmoments sowie ein Höchstmaß an Schaltkomfort. Sportliche Beschleunigungsvorgänge werden auch durch die kurzen Schaltwege gefördert.

Für eine im Wettbewerbsumfeld einzigartige Kombination aus Sportlichkeit, Schaltkomfort und Effizienz sorgt das Achtgang-Sport-Automatikgetriebe, das sich durch einen minimalen Wandlerschlupf sowie schnelle und präzise Gangwechsel auszeichnet. Dank eines innovativen Radsatzaufbaus werden bei kompakter Bauweise und geringem Gewicht acht Fahrstufen mit einer entsprechend großen Spreizung realisiert, die sowohl das Spurtvermögen optimiert als auch verbrauchsreduziertes Fahren bei niedrigen Drehzahlen ermöglicht. Für eine manuelle Gangwahl kann der Fahrer Schaltwippen am Lenkrad nutzen.

Neben dem hohen Wirkungsgrad der Motoren und der Achtgang-Sport-Automatik tragen umfangreiche BMW EfficientDynamics Maßnahmen zur Verbrauchs- und Emissionsreduzierung bei. Für höchste Effizienz sorgen unter anderem die Bremsenergie-Rückgewinnung, die elektromechanische Servolenkung (EPS), die bedarfsgerechte Steuerung von Nebenaggregaten, intelligenter Leichtbau und rollwiderstandsreduzierte Reifen.

Hochwertige Fahrwerkstechnik einschließlich elektromechanischer Servolenkung, Integral-Aktivlenkung als Option.

Die moderne Fahrwerkstechnik des neuen BMW 6er Cabrio bietet ideale Voraussetzungen für sportliches Handling und souveräne Komforteigenschaften. Sowohl die Doppelquerlenker-Vorderachse als auch die Integral-Hinterachse sind größtenteils aus Aluminium gefertigt. Die Abstimmung des Fahrwerks orientiert sich an den Anforderungen sportlich-ambitionierter Fahrer, wobei die Dämpfer auch bei hohen Querbeschleunigungswerten sensibel auf Fahrbahnunebenheiten ansprechen. Noch präziser agiert das optional verfügbare System Adaptive Drive, das die Dynamische Dämpfer Control (serienmäßig in den USA) und die aktive Wankstabilisierung Dynamic Drive umfasst. Die elektronisch geregelten Dämpfer passen sich adaptiv sowohl der Fahrbahnbeschaffenheit als auch dem Fahrstil an, um unerwünschte Fahrzeugbewegungen zu verhindern. Die Wankstabilisierung reduziert unter anderem die Seitenneigung des Fahrzeugs in schnell durchfahrenen Kurven und bei plötzlichen Richtungswechseln.

BMW typische Präzision, Komfort und Effizienz vereint die im Segment des BMW 6er Cabrio einzigartige elektromechanische Servolenkung mit Servotronic Funktion. Darüber hinaus ist das neue BMW 6er Cabrio das erste

Fahrzeug seiner Klasse, das optional mit der Integral-Aktivlenkung ausgestattet werden kann. Sie verbindet die bereits für das Vorgängermodell angebotene Aktivlenkung für die Vorderräder mit einer lenkbaren Hinterachse. Dabei werden Lenkwinkel und Lenkunterstützung sowohl vorn als auch hinten mithilfe von Elektromotoren beeinflusst. Die präzise aufeinander abgestimmten Radeinschläge ermöglichen außergewöhnlich hohe Agilität in dynamischen Fahrsituationen. Auch auf kurvenreichen Passstraßen sowie im Stadtverkehr sorgt die Integral-Aktivlenkung für herausragende Wendigkeit.

Fahrdynamik-Control ermöglicht Fahrzeugabstimmung nach Wahl.

Mit der Fahrdynamik-Control können Sportlichkeit und Komfort situationsgerecht variiert werden. Über eine Taste auf der Mittelkonsole kann der Fahrer die Fahrzeugabstimmung in den Modi „NORMAL“, „SPORT“ und „SPORT+“ wählen. In Verbindung mit der in den USA serienmäßigen Dynamischen Dämpfer Control sowie mit der Option Adaptive Drive steht zusätzlich der Modus „COMFORT“ zur Verfügung. In diesem Fall beeinflusst die Fahrdynamik-Control neben der Gaspedalprogression, dem Ansprechverhalten des Motors, der Kennlinie der Lenkkraftunterstützung, den Ansprechschwellen der Fahrstabilitätskontrolle DSC und der Schaltdynamik des Automatikgetriebes auch die Kennlinie der Dämpfer und die Wankstabilisierung. Bei Fahrzeugen, die auch mit der Integral-Aktivlenkung ausgestattet sind, wird zusätzlich zur Lenkkraftunterstützung auch die Grundeinstellung der Lenkung je nach Modus verändert. Dies führt dazu, dass in den Modi „SPORT“ und „SPORT+“ nochmals eine Steigerung des sportlichen Fahrverhaltens bewirkt wird.

Die Leichtbau-Bremsanlage in Faustsattel-Bauweise mit innenbelüfteten Scheiben lässt sich komfortabel und präzise dosieren. Ihre Wirkung wird durch die Dynamische Stabilitäts Control (DSC) unterstützt. Das Fahrstabilitätssystem umfasst unter anderem das Antiblockiersystem (ABS), die Dynamische Traktions Control (DTC), die Kurvenbremsunterstützung Cornering Brake Control (CBC), die Dynamische Bremsen Control (DBC), den Anfahrassistenten, die Trockenbremsfunktion und den Fading-Ausgleich. Die Serienausstattung des neuen BMW 650i Cabrio umfasst außerdem Leichtmetallräder im Format 18 Zoll (19 Zoll und All Season Bereifung in den USA), Reifen mit Notlaufeigenschaften und eine Reifen-Pannen-Anzeige.

Hochwertige Komfortausstattung, exklusive Optionen von BMW ConnectedDrive.

Die serienmäßige Komfortausstattung des neuen BMW 6er Cabrio beinhaltet unter anderem eine 2-Zonen-Klimaautomatik einschließlich Cabrio-Modus, ein HiFi-Audiosystem mit CD-Laufwerk und AUX-In-Anschluss, ein Multifunktionslenkrad, elektrisch betriebene Vordersitze einschließlich Memory-Funktion und einen Regensensor mit integrierter automatischer Fahrlichtsteuerung. Zu den Highlights im Angebot der Sonderausstattungen gehören das Adaptive Kurvenlicht (serienmäßig in den USA), die Lenkradheizung, die Aktive Sitzbelüftung, die Aktivsitze und das Navigationssystem Professional (serienmäßig in den USA) mit Festplattenspeicher für das Kartenmaterial und die persönliche Musiksammlung.

In einer nochmals erweiterten Vielfalt präsentiert sich das Angebot der Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste von BMW ConnectedDrive. Das neue BMW 6er Cabrio kann unter anderem mit den Systemen Spurwechselwarnung, Spurverlassenswarnung, BMW Night Vision mit Personenerkennung, Rückfahrkamera (serienmäßig in den USA), Surround View und BMW Parkassistent ausgestattet werden. Innovative Technologien optimieren die Einbindung des Apple iPhone und weiterer Smartphones sowie von Musikplayern. Neben der Internet-Nutzung (nicht in den USA verfügbar) ermöglicht BMW ConnectedDrive unter anderem die Darstellung einer per Smartphone empfangenen E-Mail-Nachricht auf dem Control Display sowie die Nutzung von internetbasierten Diensten für Navigation und Entertainment.

Darüber hinaus wird im neuen BMW 6er Cabrio erstmals die neue Generation des in dieser Fahrzeugklasse einzigartigen Head-Up-Displays vorgestellt. Das Head-Up-Display projiziert fahrrelevante Informationen im direkten Sichtfeld des Fahrers auf die Windschutzscheibe. Seit der Markteinführung des Systems im Jahr 2003 wurden bereits mehr als 400 000 mit einem Head-Up-Display ausgestattete BMW Automobile verkauft. Im neuen BMW 6er Cabrio kommt nun eine weiter optimierte Projektions-Technologie zum Einsatz. Die Darstellung der dreidimensional wirkenden Grafiken umfasst nun das gesamte Farbspektrum, sodass Verkehrssymbole realitätsgetreu abgebildet werden.

Das BMW 6er Cabrio: Exklusive Fahrfreude, einzigartige Tradition.

Mit dem neuen BMW 6er Cabrio setzt der weltweit erfolgreichste Hersteller von Premium-Automobilen eine einzigartige Tradition fort. Die Faszination exklusiver Fahrfreude in offenen Sportwagen der Marke ist seit mehr als 70 Jahren ungebrochen. Die außergewöhnliche Modellhistorie reicht vom legendären BMW 328, der die Basis für das Siegerfahrzeug der Mille Miglia 1940 war, über den BMW 507 als Traumwagen der 1950er-Jahre bis zum dynamisch-progressiven Vorgängermodell des neuen BMW 6er Cabrio.

Das neue BMW 6er Cabrio entsteht im BMW Werk Dingolfing. Im größten Produktionswerk der BMW Group entstehen auch die Modelle der BMW 7er und BMW 5er Reihe. Die ebenso flexible wie effiziente Fertigung an diesem Standort kombiniert modernste Produktionstechnologie mit einem an handwerklicher Präzision orientierten Qualitätsstandard für die Herstellung von individuell nach Kundenwunsch konfigurierten Premium-Fahrzeugen.

3.2 Von Grund auf begeisternd: Das BMW 1er M Coupé.



Der Buchstabe M wird jetzt auch im Segment der BMW 1er Reihe zum Symbol für die überragende Kraftentfaltung und die hochdynamischen Fahreigenschaften eines High-Performance-Sportwagens. Im BMW 1er M Coupé sorgt die Technologie eines Hochleistungsautomobils in Verbindung mit der Agilität und Leichtigkeit eines Kompaktmodells für sportlich geprägte Fahrfreude in einer neuen Dimension. Mit dem auf der NAIAS 2011 in Detroit erstmals der Weltöffentlichkeit präsentierten Zweitürer verwirklicht die BMW M GmbH ihr Konzept einer rennsportorientierten Leistungscharakteristik in einem für den Alltagseinsatz entwickelten Automobil erstmals auch in dieser Fahrzeugklasse. Damit wird das Modellangebot des Unternehmens nochmals erweitert und zusätzlichen, insbesondere auch jüngeren Zielgruppen der Weg zum charakteristischen Fahrerlebnis in einem M Automobil geebnet.

Das BMW 1er M Coupé verkörpert das unverwechselbare M Feeling in einer besonders konzentrierten Form. Sein Reihensechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo und Benzin-Direkteinspritzung entwickelt seine Höchstleistung von 250 kW/340 PS in der für BMW M Automobile typischen, drehzahlorientierten Charakteristik. Unmittelbar aus dem Rennsport abgeleitete Fahrwerkstechnik, ein auf 4,4 Kilogramm pro PS reduziertes Leistungsgewicht und präzise optimierte Aerodynamik-Komponenten, zu denen unter anderem innovative Air Curtains an der Fahrzeugfront gehören, gewährleisten eine souveräne Umsetzung der überlegenen Antriebskraft in begeisternde Fahrdynamik. Das BMW 1er M Coupé beschleunigt in 4,9 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht nach 17,3 Sekunden die 200 km/h-Marke. Bestwerte in seiner Leistungsklasse erzielt es auch auf dem Gebiet der Effizienz. Der Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus beträgt 9,6 Liter je 100 Kilometer, der CO₂-Wert 224 Gramm pro Kilometer.

Die herausragende Sportlichkeit des BMW 1er M Coupé wird durch die athletische Anmutung seines Karosseriedesigns zum Ausdruck gebracht. Im exklusiv gestalteten Interieur des Viersitzers erzeugen hochwertige Materialien und ein M spezifisches Cockpit das Ambiente eines Premium-

Sportwagens. In seiner serienmäßigen Konfiguration offenbart das BMW 1er M Coupé die für M Automobile charakteristische Konzeptharmonie, die sowohl einer extremen Beanspruchung beim Einsatz auf der Rennstrecke als auch den vielfältigen Herausforderungen des Alltagsverkehrs gerecht wird. Darüber hinaus lassen sich individuelle Ansprüche bezüglich Komfort, Sicherheit und Infotainment durch eine modellspezifische Auswahl der auch für das BMW 1er Coupé verfügbaren Ausstattungsoptionen einschließlich des Angebots von BMW ConnectedDrive erfüllen.

Design: Klassische Coupé-Proportionen, M spezifische Ästhetik.

Die dynamischen Proportionen, mit denen das BMW 1er Coupé auf die im Wettbewerbsumfeld einzigartige Fahrfreude verweist, bilden die ideale Basis für den auf Antrieb faszinierenden Auftritt des ersten High-Performance-Modells im Kompaktsegment. Mit einer Fahrzeuglänge von 4 380 Millimetern ist das BMW 1er M Coupé das kürzeste, mit einer Höhe von 1 420 Millimetern zugleich das flachste Modell im Programm der BMW M GmbH. Im Vergleich zum BMW 135i Coupé weist es darüber hinaus eine um 55 Millimeter größere Breite auf, der Wert von 1 803 Millimetern ist Resultat und Ausdruck der modellspezifisch zugunsten der Fahrdynamik optimierten Spurweite an der Vorder- und der Hinterachse.

In der Gestaltung der Fahrzeugfront spiegelt sich das herausragende Leistungsvermögen des BMW 1er M Coupé eindrucksvoll wider. Die kraftvoll geformte Frontschütze bildet eine große homogene Fläche und wird im unteren Bereich von drei großformatigen Lufteinlässen dominiert. Zur Optimierung der aerodynamischen Eigenschaften werden erstmals bei einem Serienfahrzeug sogenannte Air Curtains eingesetzt. Durch Öffnungen im äußeren Bereich der Frontschürze wird die einströmende Luft in zwei Schächte geleitet. Diese sind so gestaltet, dass die Strömung jeweils entlang der Innenseite der Frontschürze in einem geschlossenen Kanal bis in die Radhäuser geleitet und dort beim Wiederaustritt durch eine sehr schmale Öffnung mit hoher Geschwindigkeit knapp an den äußeren Radflanken vorbeigelenkt wird. Der austretende Strahl legt sich wie ein Vorhang seitlich über die Vorderräder und reduziert dadurch die aerodynamisch ungünstigen Verwirbelungen im Bereich der Radhäuser.

Das BMW 1er M Coupé ist serienmäßig mit Bi-Xenon-Scheinwerfern ausgestattet. Die markentypischen Doppelscheinwerfer werden im oberen Bereich von einer LED-gespeisten Akzentleuchte angeschnitten. Dadurch entsteht der charakteristische fokussierte Blick des BMW 1er M Coupé.

In der Seitenansicht werden durch das leicht wirkende Greenhouse, die kraftvoll ausgeprägte Brüstungslinie und die aufwendig modellierten Flächen Agilität und präzise kontrollierbare Sportlichkeit symbolisiert. Sowohl vorn als auch hinten treten die Radhäuser des Zweitürers besonders voluminös hervor. Ein M typisches Merkmal ist das verchromte Kiemenelement auf dem vorderen Radhaus, das besonders lang ausgeführt ist. Es trägt sowohl den Seitenblinker als auch das M Markenlogo und bildet zudem den Ausgangspunkt der über die Türöffner bis ins Heck verlaufenden Sickelinie. Darüber hinaus setzt am Kiemenelement eine vertikal angeordnete Lichtkante an, die bis auf den Seitenschweller hinabführt. Feinarbeit im Windkanal bestimmt auch das Design der Außenspiegel. In ihrer Grundform entsprechen sie den Außenspiegeln des BMW M3.

Die kraftvoll gewölbten Radhäuser lassen auch das Heck des BMW 1er M Coupé besonders breit wirken. Horizontal ausgerichtete Linien unterstreichen diesen Eindruck. Eine dezente Spoilerlippe auf dem Kofferraumdeckel erzeugt bei hohen Geschwindigkeiten zusätzlichen Abtrieb auf der Hinterachse. Die Heckschürze weist seitliche Öffnungen auf, die das Bild der Lufteinlässe in der Frontschürze aufgreifen. Für eine M typische Symmetrie im Erscheinungsbild sorgen die jeweils weit außen angeordneten verchromten Doppelendrohre der Abgasanlage. L-förmige Heckleuchten mit roten Deckgläsern sorgen für ein charakteristisches Nachtdesign. In ihrem Inneren bilden zwei von LED-Einheiten gespeiste Lichtbänke das Rücklicht.

Für das BMW 1er M Coupé stehen die Außenlackierungen Alpinweiß uni, Saphirschwarz metallic sowie die exklusive Farbvariante Valencia Orange metallic zur Auswahl. Für perfekten Fahrbahnkontakt und ein ausdrucksstarkes Erscheinungsbild sorgen die serienmäßigen 19 Zoll großen M Leichtmetallräder im Y-Speichendesign.

Reihensechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo und drehzahlorientierter Leistungscharakteristik.

Ein Reihensechszylinder-Motor mit herausragender Leistung, begeisternder Drehfreude und lang anhaltender Schubkraft dient dem BMW 1er M Coupé als Kraftquelle für die Erzeugung überlegener Fahrdynamik. Der 3,0 Liter große Antrieb vereint die M typische Leistungscharakteristik mit zeitgemäßer Effizienz. Er wurde M spezifisch modifiziert, um allen Anforderungen sowohl des Alltagsverkehrs als auch des Einsatzes auf der Rennstrecke gerecht zu werden. Das Resultat: Mit der Motorleistung von 250 kW/340 PS erreicht das BMW 1er M Coupé nahezu exakt das Niveau des BMW M3 der dritten Generation, fahrdynamisch ist der kompakte Top-Athlet dem erst vor wenigen Jahren abgelösten Modell zum Teil deutlich überlegen.

Die im BMW 1er M Coupé eingesetzte M TwinPower Turbo Technologie besteht aus zwei vergleichsweise kleinen Ladern, die aufgrund ihres geringen Trägheitsmoments bereits bei niedrigen Motordrehzahlen aktiv werden und jeweils drei Zylinder mit komprimierter Luft versorgen. Dies führt zu einem außergewöhnlich spontanen Ansprechverhalten. Der Antrieb stellt bereits bei $1\,500\text{ min}^{-1}$ sein maximales Drehmoment von 450 Newtonmetern bereit. Es steht bis in den Bereich von $4\,500\text{ min}^{-1}$ zur Verfügung und kann mithilfe einer Overboost-Funktion unter Volllast um weitere 50 Newtonmeter angehoben werden. Der Maximalwert von 500 Newtonmetern ermöglicht besonders dynamische Beschleunigungsmanöver, die nach jedem Schaltvorgang erneut zur Verfügung stehende Schubkraft sorgt für einen M typisch linearen Zuwachs an Geschwindigkeit. Seine Höchstleistung erreicht das Triebwerk bei $5\,900\text{ min}^{-1}$. Mit dieser drehzahlorientierten Leistungscharakteristik entspricht der Sechszylinder den M typischen Eigenschaften eines High-Performance-Antriebs. Das BMW 1er M Coupé spurtet in nur 4,9 Sekunden aus dem Stand heraus auf 100 km/h, bei Tempo 250 wird dem Beschleunigungsdrang durch Eingriffe der Motorsteuerung ein Limit gesetzt.

Das Kühlsystem der Antriebseinheit ist so ausgelegt, dass es sowohl dem herausragenden Performance-Potenzial als auch den besonders hohen Anforderungen beim dauerhaften Abfordern der Höchstleistung gerecht wird. Ein zusätzlicher ausgelagerter Wasserkühler und eine spezifische Luftführung tragen den gesteigerten thermischen Belastungen Rechnung, die etwa bei besonders sportlicher Fahrweise auf einer Rennstrecke auftreten können.

Zum hohen Wirkungsgrad des Motors trägt vor allem die Benzin-Direkteinspritzung bei, die mit zentral zwischen den Ventilen angeordneten Piezo-Injektoren eine besonders präzise dosierte Kraftstoffversorgung ermöglicht. Darüber hinaus sorgen Efficient Dynamics Maßnahmen wie Bremsenergie-Rückgewinnung und bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate dafür, dass sich der im EU-Testzyklus ermittelte Durchschnittsverbrauch auf 9,6 Liter je 100 Kilometer und der CO₂-Wert auf 224 Gramm pro Kilometer beschränkt.

Zur Übertragung der Antriebskraft wird das BMW 1er M Coupé mit einem Sechsgang-Handschaltgetriebe ausgestattet. Das neu entwickelte Getriebe wird mithilfe eines besonders kurzen M Schalthebels bedient.

Fahrwerkstechnik: Geringes Gewicht, hohe Festigkeit.

Das BMW 1er M Coupé verfügt über ein Fahrwerk, dessen Bestandteile den rennsportorientierten Entwicklungsprozess der BMW M GmbH durchlaufen haben. Zahlreiche maßgebliche Komponenten wurden ursprünglich für den BMW M3 konzipiert und kommen nun in einer modellspezifisch modifizierten Ausführung in dem kompakten High-Performance-Coupé zum Einsatz. Bei der Fahrzeugabstimmung, die auch die Erprobungsfahrten auf der Nordschleife des Nürburgrings umfasst, wurde das Zusammenwirken von Motor, Fahrwerk und Karosserie auch bei diesem Modell im Sinne der M typischen, stimmigen Gesamtcharakteristik und unter Berücksichtigung des geringen Fahrzeuggewichts von 1 495 Kilogramm optimiert.

Sowohl die Doppelgelenk-Vorderachse als auch die Fünflenker-Hinterachse des BMW 1er M Coupé werden nahezu vollständig aus Aluminium gefertigt. In Rohrbauweise ausgeführte Stabilisatoren, in Aluminium-Schmiedetechnik gefertigte Achslenker und Aluminium-Stoßdämpfer vervollständigen das Leichtbaukonzept für die Radaufhängung.

Serienmäßig: Variable M Differenzialsperre, Compound-Bremsen, DSC mit M Dynamic Mode, Servotronic.

Das BMW 1er M Coupé ist serienmäßig mit einer Variablen M Differenzialsperre ausgestattet. Sie baut bei Bedarf und völlig variabel ein bis zu 100-prozentiges Sperrmoment auf und sorgt so für optimale Traktion auf allen Fahrbahnoberflächen. Die Variable M Differenzialsperre reagiert auf Drehzahlunterschiede zwischen rechtem und linkem Hinterrad und leitet das

Antriebsmoment in Bruchteilen einer Sekunde um. So ist auch bei besonders großen Reibwertunterschieden zwischen dem rechten und dem linken Hinterrad für optimale Traktion und ein Höchstmaß an Antriebskraft gesorgt. Das Prinzip der drehzahlführenden M Differenzialsperre unterstützt die fahrdynamischen Qualitäten des Hinterradantriebs sowohl auf rutschigem Untergrund als auch beim Herausbeschleunigen aus Kurven.

Die M spezifische Compound-Hochleistungsbremsanlage des BMW 1er M Coupé stellt auch bei höchster Beanspruchung überzeugende Standfestigkeit unter Beweis und zeichnet sich darüber hinaus durch ein außergewöhnlich geringes Gewicht aus. Das aus dem Rennsport abgeleitete Konstruktionsprinzip der Bremsanlage gewährleistet hervorragende Verzögerungswerte bei deutlich reduzierter Hitzeempfindlichkeit. Ihre innenbelüfteten und gelochten Grauguss-Scheiben, deren Durchmesser vorn 360 und hinten 350 Millimeter beträgt, sind über eingegossene Edelstahlstifte schwimmend mit dem Aluminium-Scheibentopf verbunden.

Auch beim BMW 1er M Coupé bildet die Kraftübertragung auf die Hinterräder aufgrund der konsequenten Trennung der Antriebs- und Lenkfunktionen die ideale Basis für begeisternde Fahrdynamik. Seine Zahnstangenlenkung ist mit der hydraulischen Lenkkraftunterstützung Servotronic ausgestattet, die ihre unterstützende Wirkung in Abhängigkeit von der Fahrgeschwindigkeit reguliert.

Die Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) des BMW 1er M Coupé umfasst unter anderem das Antiblockiersystem (ABS), eine Schlupfregelung (ASC), den Bremsassistenten Dynamische Bremsen Control (DBC), einen Anfahrsassistenten, die Cornering Brake Control (CBC), einen Fading-Ausgleich und eine Trockenbremsfunktion. Bei Nässe oder auf rutschigem Untergrund greift das Fahrstabilitätssystem frühzeitig, aber dezent ein, um ein Übersteuern zu vermeiden. Alternativ zum normalen Betriebsstatus kann der Fahrer mit einer Taste auf der Armaturentafel den M Dynamic Mode (MDM) aktivieren, der die Eingreifschwelle der Fahrstabilitätsregelung heraufsetzt. Auf diese Weise wird das Anfahren auf Schnee oder lockerem Sand mit kontrolliertem Schlupf erleichtert. Außerdem ermöglicht der MDM auch ein gezielt eingesetztes, fahrdynamisches Übersteuern.

Exklusiv und M typisch: Sportwagen-Ambiente im Interieur.

Dass bereits zum Auftakt jeder Fahrt das unverwechselbare M Feeling aufkommt, ist auch der exklusiven Innenraumgestaltung zu verdanken. Das M typische Cockpit und ein modellspezifisches Farb- und Materialkonzept erzeugen ein dem Stil eines Sportwagens entsprechendes Ambiente. Die serienmäßigen Sportsitze in der Ausführung Leder Boston bieten Fahrer und Beifahrer auch bei hochdynamischer Kurvenfahrt hervorragenden Seitenhalt. Ihr exklusiv für das BMW 1er M Coupé entworfenes Design umfasst orangefarbene Kontrastnähte auf den in Schwarz gehaltenen Oberflächen der Sitzflächen und Rückenlehnen sowie ein in die Vorderseiten der Kopfstützen eingepprägtes M Logo.

Sportwagentypisch wird durch die Dominanz dunkler Farben im Innenraum die Konzentration des Fahrers auf das Verkehrsgeschehen gefördert. Dazu trägt im BMW 1er M Coupé neben dem anthrazitfarbenen BMW Individual Dachhimmel auch die exklusive Ausführung der Interieurleisten, Türverkleidungen sowie der Cockpithutze in dunklem Alcantara bei. Auch diese Designelemente weisen ebenso wie der Schalt- und der Handbremshebelbalg orangefarbene Kontrastnähte auf. Eine M Fahrerfußstütze und M Einstiegsleisten komplettieren das exklusive Interieur.

Zur optimalen Kontrolle über das Fahrzeug trägt auch die modellspezifische Ausführung des M typischen Cockpits im BMW 1er M Coupé bei. Im Instrumentenkombi werden graue Ziffernblätter für den Drehzahlmesser und die bis zum Wert von 300 km/h reichende Geschwindigkeitsanzeige mit roten Zeigern und einer weißen Skalenbeleuchtung kombiniert.

Das ebenfalls serienmäßige M Lederlenkrad verfügt über Multifunktionstasten für die Bedienung der Audio- und Telefonsysteme. Darüber hinaus steht auf der rechten Lenkradspeiche die markentypische M Taste zum spontanen Abrufen eines betont sportlichen Fahrzeug-Setups zur Verfügung. Diese Konfiguration aktiviert eine besonders sportliche Kennlinie für die Motorsteuerung. Gaspedalbefehle werden dadurch noch spontaner umgesetzt.

Umfangreiche Serienausstattung, hochwertige Optionen und innovative Angebote von BMW ConnectedDrive.

Neben den M typischen und modellspezifischen Merkmalen, die unmittelbar zum exklusiven Fahrerlebnis in einem Hochleistungsportwagen beitragen, verfügt das BMW 1er M Coupé über eine umfassende Serienausstattung, die seinen Premium-Charakter unterstreicht. Seine praktischen Qualitäten stellt der Zweitürer unter anderem durch vier vollwertige Sitzplätze, ein Komfortniveau, das auch auf die Überwindung längerer Distanzen zugeschnitten ist, und einen 370 Liter fassenden Gepäckraum unter Beweis. Mit innovativen und im Wettbewerbsumfeld größtenteils einzigartigen Optionen lassen sich zusätzliche Komfortwünsche erfüllen.

Neben der Klimaanlage und der Geschwindigkeitsregelung ist auch das Audiosystem BMW Radio Business mit MP3-fähigem CD-Laufwerk und sechs Lautsprechern serienmäßig an Bord. Optional stehen unter anderem eine Zwei-Zonen-Klimaautomatik, der Komfortzugang, ein Regensensor, automatisch abblendende Innen- und Außenspiegel, das Harman Kardon Surround Sound System sowie das Navigationssystem Professional mit Festplattenspeicher zur Auswahl. In Verbindung mit dem Navigationssystem ist das BMW 1er M Coupé mit dem Bediensystem iDrive ausgestattet, das die Steuerung von Infotainment, Navigations- und Kommunikationsfunktionen mittels Controller und einem 8,8 Zoll großen Control Display ermöglicht.

Das Angebot aus dem Entwicklungsbereich BMW ConnectedDrive umfasst die Fahrerassistenzsysteme Adaptives Kurvenlicht und Fernlichtassistent sowie die Park Distance Control mit Sensoren am Heck. Neben der uneingeschränkten Internet-Nutzung ermöglicht BMW ConnectedDrive auch den Zugriff auf internetbasierte Dienste zur Optimierung der Navigations- und Entertainmentfunktionen. In Kombination mit dem Navigationssystem Professional einschließlich Handyvorbereitung sind für das BMW 1er M Coupé innovative Technologien zur Einbindung von Mobiltelefonen und Musikplayern verfügbar. Dank einer neuen Schnittstellentechnologie kann die neueste Generation des Apple iPhone sowie des Apple iPod touch über das iDrive Menü gesteuert werden. Als jüngste Ergänzung der ebenfalls im Rahmen von BMW ConnectedDrive entwickelten Office-Funktionen besteht für Besitzer eines BlackBerry Smartphones des Mobiltelefonherstellers RIM (Research In Motion) auch im

BMW 1er M Coupé die Möglichkeit zur Anzeige von E-Mail-Nachrichten über Bluetooth auf dem Bordmonitor des Fahrzeugs.



3.3 Mit frischen Akzenten für Effizienz und Dynamik: Das neue BMW 1er Coupé. Das neue BMW 1er Cabrio.

Als Wegbereiter für mehr Fahrfreude und sportliche Eleganz im Premium-Kompaktsegment können das BMW 1er Coupé und das BMW 1er Cabrio eine kontinuierlich wachsende Fangemeinde begeistern. Jetzt verhelfen frische Akzente im Karosseriedesign und bei der Innenraumgestaltung den beiden zweitürigen Modellen der BMW 1er Reihe zu einem nochmals geschärften Profil, das sowohl ihre fahrdynamischen Qualitäten als auch ihre vorbildliche Effizienz noch intensiver zum Ausdruck bringt. Im Zentrum der Modifizierung des Exterieurs steht die Integration sogenannter Air Curtains in die jetzt noch dynamischer ausgeformte Frontschürze. Diese innovative, im Rahmen von BMW EfficientDynamics entwickelte Aerodynamik-Maßnahme reduziert den Luftwiderstand im Bereich der Radhäuser und leistet damit einen weiteren Beitrag zur Senkung der Verbrauchs- und Emissionswerte. Darüber hinaus gewinnen sowohl das neue BMW 1er Coupé als auch das neue BMW 1er Cabrio durch ein überarbeitetes Design für die Scheinwerfer und die Heckleuchten zusätzlich an Attraktivität.

Zur Weltpremiere für das neue BMW 1er Coupé und das neue BMW 1er Cabrio auf der NAIAS 2011 in Detroit werden außerdem Neuerungen im Angebot der Außenlackierungen, Polstervarianten und Interieurleisten sowie zusätzliche Leichtmetallfelgen vorgestellt, die für beide Modelle verfügbar sind. Neben dem hochwertigen Design mit einer Material- und Verarbeitungsqualität auf Premium-Niveau tragen zahlreiche im Kompaktsegment einzigartige Ausstattungsmerkmale einschließlich innovativer Services von BMW ConnectedDrive dazu bei, dass das neue BMW 1er Coupé und das neue BMW 1er Cabrio ihre Ausnahmeposition im Wettbewerbsumfeld weiter ausbauen können.

Auf dem US-amerikanischen Automobilmarkt markieren das BMW 1er Coupé und das BMW 1er Cabrio den Einstieg in das faszinierende Fahrerlebnis mit einem Premium-Automobil der Marke BMW. Mehr denn je verkörpern beide Modelle die markentypische Kombination aus Fahrdynamik und Effizienz, die im Kompaktsegment weltweit unübertroffen ist. Die charakteristische Freude am Fahren resultiert aus kraftvollen Motoren mit einem hohen Wirkungsgrad,

modernster Fahrwerkstechnik sowie dem in dieser Fahrzeugklasse nach wie vor einzigartigen Hinterradantrieb.

Für das neue BMW 1er Coupé und das neue BMW 1er Cabrio stehen in den USA jeweils zwei Reihensechszylinder-Motoren zur Auswahl. Die mit der variablen Ventilsteuerung VALVETRONIC ausgestattete Antriebseinheit im BMW 128i Coupé und im BMW 128i Cabrio leistet 172 kW/233 PS. Im BMW 135i Coupé und im BMW 135i Cabrio mobilisiert ein Sechszylinder mit BMW TwinPower Turbo, Direkteinspritzung und VALVETRONIC eine Höchstleistung von 225 kW/306 PS.

Neue Akzente im Design: Kraftvoll modellierte Frontschürze unterstreicht den sportlichen Charakter.

Innerhalb der BMW 1er Reihe gewinnen Coupé und Cabrio aufgrund der gezielten Design-Modifikationen weiter an Eigenständigkeit. Das BMW 1er Coupé zeichnet sich durch die markante Kombination eines kraftvollen Karosseriekörpers mit einem leicht wirkenden Greenhouse aus. Es verfügt darüber hinaus mit seiner langen Motorhaube, dem langen Radstand und der zurückversetzten Fahrgastzelle über die typischen Proportionen eines Coupés von BMW. Diese authentische Übertragung des Coupé-Charakters in das Kompaktsegment ist ebenso einzigartig wie die elegant-gestreckte Linienführung, die auch das BMW 1er Cabrio zu einer Ausnahmeerscheinung in seinem Segment macht. Die horizontale Brüstungslinie und das flache Heck prägen die sportlich-elegante Silhouette des Viersitzers. Die kurze A-Säule gewährleistet darüber hinaus ein besonders intensives Open-Air-Feeling. Das hochwertige Textilverdeck des BMW 1er Cabrio öffnet und schließt automatisch innerhalb von jeweils 22 Sekunden. Der Verdeckmechanismus kann auch während der Fahrt bei Geschwindigkeiten von bis zu 40 km/h aktiviert werden.

Der agile und sportliche Charakter wird sowohl beim neuen BMW 1er Coupé als auch beim neuen BMW 1er Cabrio durch die besonders ausdrucksstarke Formgebung der Frontschürze zusätzlich unterstrichen. Das aufwändig modellierte Wechselspiel zwischen konkav und konvex geformten Flächen verstärkt zudem das individuelle Erscheinungsbild beider Modelle innerhalb der BMW 1er Reihe. Die im unteren Bereich von einem großen zentralen und

zwei seitlichen Lufteinlässe strukturierte Frontschürze reicht tief hinab und betont so die Fahrbahnorientierung und den Vorwärtsdrang beider Modelle.

Innovation Air Curtains: Optimierte Aerodynamik-Eigenschaften, reduzierte Emissionswerte.

Die funktional wichtigste Neuerung im Frontdesign von Coupé und Cabrio ist die Integration der sogenannten Air Curtains in die äußeren Lufteinlässe. Sie bewirken eine maßgebliche Reduzierung der Verwirbelungen im Bereich der Radhäuser durch eine optimierte Luftführung in diesem Bereich. Am äußeren Rand der seitlichen Öffnungen wird die einströmende Luft in geschlossene Schächte geleitet, die an der Innenseite der Frontschürze jeweils bis ins Radhaus führen. Dort tritt die Luft aus einem schmalen, vertikal angeordneten Spalt wieder aus, sodass sie mit hoher Geschwindigkeit dicht an den Radflanken entlanggelenkt wird.

Dabei legt sich der Luftstrom in der Form eines Vorhangs über die Räder. Die daher als Air Curtain bezeichnete Innovation verringert so den Luftwiderstand im Bereich der Radhäuser. Diese Optimierung der Aerodynamik-Eigenschaften ist ein weiterer Beitrag zu der im Rahmen von BMW EfficientDynamics betriebenen Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte.

Ausdrucksstark, unverwechselbar: Scheinwerfer und Rückleuchten im neuen Design.

Zum besonders ausdrucksstarken Erscheinungsbild der Frontpartie tragen auch die neu gestalteten Scheinwerfereinheiten bei. Das neue Design hebt die hochwertige Technik der Lichtquellen noch deutlicher hervor. Der für BMW Automobile typische fokussierende Blick wird jetzt durch eine Akzentblende betont, mit der die Doppelrundscheinwerfer im oberen Bereich leicht angeschnitten werden. In Verbindung mit den optionalen Xenon-Scheinwerfern übernimmt eine von LED gespeiste Akzentleuchte diese Funktion.

Auch die in einer charakteristischen L-Form geschnittenen Rückleuchten sind beim neuen BMW 1er Coupé und beim neuen BMW 1er Cabrio noch prägnanter ausgeführt. Das unverwechselbare Nachtdesign wird durch zwei horizontal angeordnete Lichtbänke für das Rücklicht erzeugt. Bei Fahrzeugen, die mit Xenon-Licht ausgestattet sind, werden sie von LED-Einheiten

gespeist. Das Deckglas der Rückleuchten ist ganzflächig in Rot gehalten, wobei lediglich ein schmaler, horizontaler, weißer Streifen für das Rückfahrlicht die einheitliche Farbgebung durchbricht.

**Mehr Individualität durch neue Außenlackierungen,
Leichtmetallfelgen, Polsterungen und Interieurleisten.**

Zusätzliche Möglichkeiten für eine dem persönlichen Stil entsprechende Gestaltung von Exterieur und Interieur bietet die neue Auswahl von Lackierungen, Felgen, Sitzpolsterungen und Interieurleisten. Für Coupé und Cabrio stehen nun auch die Metalliclackierungen Vermilionrot und Marrakeschbraun zur Wahl. Das Angebot der optionalen Leichtmetallräder wird um eine 17 Zoll große Variante im Fünfspeichendesign, eine weitere 17 Zoll-Felge im aerodynamisch optimierten Turbinenraddesign und eine 18 Zoll-Felge im V-Speichendesign erweitert.

Auch das Programm der Sitzpolsterungen und Interieurleisten bietet neue Highlights. Die Stoffausführung Network steht zusätzlich in Magmabraun zur Auswahl, die Lederausführung Boston ist nun auch in den Farbvarianten Savannabeige und Oyster erhältlich. Als weitere Interieurleiste ist die Variante Alpinweiß im Angebot.

**Einzigartige Fahrfreude: Reihensechszylinder-Motoren,
Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe als Option für das
BMW 135i Coupé und das BMW 135i Cabrio.**

BMW typische Drehfreude, herausragende Laufkultur und eine im Wettbewerbsumfeld unübertroffene Effizienz kennzeichnen die beiden Reihensechszylinder-Motoren, die auf dem US-amerikanischen Automobilmarkt für das neue BMW 1er Coupé und das neue BMW 1er Cabrio zur Auswahl stehen. Zu den Besonderheiten des 3,0 Liter großen Antriebs im BMW 128i Coupé und im BMW 128i Cabrio gehören das Magnesium-Aluminium-Verbundkurbelgehäuse und die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC. Die Höchstleistung des Motors beträgt 172 kW/233 PS, sein maximales Drehmoment liegt bei 270 Nm. Er beschleunigt das BMW 128i Coupé in 6,1 Sekunden und das BMW 128i Cabrio in 6,4 Sekunden von null auf 60 mph. Beide Modelle sind serienmäßig mit einem Sechsgang-Handschaftgetriebe ausgestattet, optional

ist jeweils ein Sechsgang-Automatikgetriebe mit Steptronic Funktion erhältlich.

Für ein noch höheres Maß an Dynamik sorgt der ebenfalls 3,0 Liter große Reihensechszylinder-Motor im neuen BMW 135i Coupé und im neuen BMW 135i Cabrio. Der weltweit erste Motor, bei dem BMW TwinPower Turbo Technologie, Direkteinspritzung und VALVETRONIC gemeinsam eingesetzt werden, erzeugt eine Höchstleistung von 225 kW/306 PS und ein maximales Drehmoment von 400 Nm. Das innovative Vollaluminium-Triebwerk kann in beiden Modellen alternativ zur serienmäßigen Sechsgang-Handschaltung auch mit einem Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe mit Sport-Automatik-Funktion kombiniert werden. Das neue BMW 135i Coupé beschleunigt in 5,1 Sekunden von null auf 60 mph. In Verbindung mit dem Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe reduziert sich der Beschleunigungswert auf 5,0 Sekunden. Das neue BMW 135i Cabrio benötigt 5,4 beziehungsweise 5,3 Sekunden für den Spurt auf 60 mph. Deutliches Zeichen für herausragende Effizienz ist die für alle Karosserie- und Motorvarianten übereinstimmende Reichweite nach EPA von 28 mpg (highway).

Hochwertige Ausstattung, M Sportpaket und innovative Services von BMW ConnectedDrive.

Mit einer ebenso umfangreichen wie hochwertigen serienmäßigen Sicherheits- und Komfortausstattung untermauern das neue BMW 1er Coupé und das neue BMW 1er Cabrio ihren Premium-Charakter. Zusätzlich stehen zahlreiche, im Wettbewerbsumfeld zum Teil einzigartige Optionen zur Auswahl. Für alle Modellvarianten steht außerdem ein M Sportpaket zur Verfügung, das ihre fahrdynamischen Qualitäten weiter steigert und außerdem auch optisch noch intensiver zur Geltung bringt. Beim neuen BMW 135i Coupé und beim neuen BMW 135i Cabrio gehört ein modifiziertes M Aerodynamikpaket zur Serienausstattung.

Einzigartig im Kompaktsegment ist auch die Auswahl von Fahrerassistenzsystemen und Mobilitätsdiensten von BMW ConnectedDrive. Optional sind sowohl für das neue BMW 1er Coupé als auch für das neue BMW 1er Cabrio unter anderem das Adaptive Kurvenlicht, der Fernlichtassistent sowie die Park Distance Control erhältlich. Neben der

Internet-Nutzung ermöglicht BMW ConnectedDrive auch den Zugriff auf internetbasierte Dienste zur Optimierung der Navigations- und Entertainmentfunktionen. In Kombination mit dem Navigationssystem Professional einschließlich Handyvorbereitung sind außerdem innovative Technologien zur Einbindung von Mobiltelefonen und Musikplayern verfügbar.

3.4 Fahrfreude ohne Kompromisse: Der neue BMW X3.



Der neue BMW X3 tritt die Nachfolge eines Bestsellers an und verleiht der Fahrfreude in einem Sports Activity Vehicle seiner Klasse eine neue Dimension. Deutlicher denn je setzt er die Maßstäbe für Agilität und Effizienz, zugleich überzeugt er mit spürbar gesteigertem Fahrkomfort. Das Design des neuen BMW X3 kombiniert den für BMW X Modelle typischen Charakter mit einer sportlich gestreckten Linienführung. Großzügige Platzverhältnisse und eine hohe Variabilität im Innenraum ermöglichen es, sowohl den Reisekomfort als auch die Transportkapazitäten dem jeweiligen Bedarf anzupassen. Der Allradantrieb BMW xDrive optimiert nicht nur die Traktion, sondern weist auch eine neue, die Fahrdynamik fördernde Abstimmung auf. Der neue BMW X3 bietet zeitgemäße Qualitäten in einer Vielfalt, die keine Kompromisse erfordert, sondern Fahrfreude und Effizienz ebenso miteinander vereint wie Komfort und Funktionalität sowie Robustheit und Eleganz.

Zur Markteinführung des neuen, im BMW Werk Spartanburg im US-Bundesstaat South Carolina produzierten BMW X3 stehen für die Kunden in den USA zwei hochmoderne Antriebseinheiten zur Auswahl. Der Reihensechszylinder-Motor im neuen BMW X3 xDrive28i erzeugt eine Höchstleistung von 190 kW/258 PS. Den neuen BMW X3 xDrive35i treibt ein 225 kW/306 PS starker Reihensechszylinder-Motor an. Beide Triebwerke werden serienmäßig mit einem Achtgang-Automatikgetriebe kombiniert. In ihrer jeweiligen Leistungsklasse zeichnen sich sowohl der BMW X3 xDrive28i als auch der BMW X3 xDrive35i durch überlegene Agilität und Dynamik sowie durch die mit Abstand günstigsten Verbrauchs- und Emissionswerte im Wettbewerbsumfeld aus.

Das Design: Urbane Eleganz, dynamisch fließende Linien und charakteristische Merkmale eines BMW X Modells.

Im Vergleich zum Vorgängermodell weist der neue BMW X3 eine um 83 Millimeter (3,36 inches) längere, 28 Millimeter (1,1 inches) breitere und 12 Millimeter (0,5 inches) höhere Karosserie auf. Sein Radstand wuchs um 15 Millimeter (0,6 inches) auf 2810 Millimeter (110,6 inches).

Das Karosseriedesign des neuen BMW X3 strahlt urbane Eleganz und robuste Agilität aus. Aus der Kombination einer flachen Frontpartie mit einem hoch abschließenden Heck entsteht in der Seitenansicht eine dynamische Keilform, die auf die sportlichen Fahreigenschaften hinweist. Markante Linien strukturieren die konvex und konkav gewölbten Flächen, sodass der Karosseriekörper den Charakter einer präzise modellierten Skulptur erhält. Die für BMW X Modelle typische schwarze Einfassung am unteren Karosserieabschluss fällt beim neuen BMW X3 besonders dezent aus.

In der Frontansicht des neuen BMW X3 signalisieren die nach vorn strebende BMW Niere, die großen Scheinwerfereinheiten, die kraftvoll ausgeprägte Frontschürze sowie die Motorhaube, die von sechs auf die Niere zulaufenden Konturlinien strukturiert wird, selbstbewusste Präsenz. Weit außen positionierte Nebelscheinwerfer bilden gemeinsam mit den Doppelrundscheinwerfern die für BMW X Modelle typische dreieckige Anordnung der Lichtquellen. Die Scheinwerfereinheiten werden am oberen Rand von einer verchromten Akzentblende angeschnitten und erzeugen so den für BMW Fahrzeuge typischen fokussierten Blick. Das Tagfahrlicht wird in Verbindung mit den optionalen Xenon-Scheinwerfern (serienmäßig im BMW X3 xDrive35i) durch hellweiß strahlende LED-Leuchtringe erzeugt.

Eine eigenständige Interpretation der für BMW X Modelle charakteristischen Designmerkmale prägt auch die Seitenansicht des neuen BMW X3. Kraftvoll ausgestellte Radhäuser und die geringe Distanz zwischen Vorderachse und Armaturentafel verweisen auf den Allradantrieb und betonen die stabile Statur des Sports Activity Vehicle. Die dynamische Anmutung der Silhouette wird durch drei Charakterlinien zusätzlich hervorgehoben. Die markentypische Sickelinie in Höhe der Türöffner steigt beim neuen BMW X3 im Bereich des vorderen Radhauses zunächst schnell an und fließt dann in einem sanften Schwung bis ins Heck. Ihr Verlauf wird von zwei weniger stark ausgeprägten Linien oberhalb der Radhäuser nachempfunden.

Horizontale Linien prägen die Heckansicht und weisen auf den stabilen Stand des neuen BMW X3 hin. Mit präzise gesetzten Linien und ausdrucksstark modellierten Flächen werden reizvolle Licht- und Schatteneffekte erzielt. Die weit außen platzierten Heckleuchten weisen die markante und für den BMW X3 typische T-Form auf. Das für BMW Modelle charakteristische

Nachtdesign wird durch die in Verbindung mit Xenon-Licht von LED gespeisten Lichtbänken erzeugt.

Interieur: Hochwertiges Ambiente, intelligente Funktionalität.

Ein großzügiges, variabel nutzbares Platzangebot, hochwertige Materialien und eine charakteristische dreidimensionale Flächengestaltung sorgen im Innenraum des neuen BMW X3 für ein modernes Premium-Ambiente und intelligente Funktionalität. Die horizontale Ausrichtung der Instrumententafel unterstreicht die Breite des Innenraums. Durch die asymmetrisch gestaltete Mittelkonsole wird die markentypische Fahrerorientierung betont. Die erhöhte Sitzposition erleichtert den Einstieg und optimiert den Überblick über das Verkehrsgeschehen. Das Control Display des optionalen Bediensystems BMW iDrive ist harmonisch in die Instrumententafel integriert. Mit 8,8 Zoll ist der hochauflösende Bildschirm des Navigationssystems Professional der größte Bordmonitor im Segment des neuen BMW X3.

Sowohl vorn als auch im Fond verfügt der neue BMW X3 über eine Vielzahl von groß dimensionierten Staufächern, Ablagen und Cupholdern. Die drei Sitzplätze im Fond bieten hervorragenden Langstreckenkomfort mit deutlich gesteigerter Knie- und Ellenbogenfreiheit im Vergleich zum Vorgängermodell. Mit einem Volumen zwischen 550 Litern (19 cu.ft) und 1 600 Litern (56,6 cu.ft) erreicht der Kofferraum des neuen BMW X3 den Bestwert im Segment, unübertroffen ist zugleich die Variabilität, mit der das Platzangebot den jeweiligen Bedürfnissen angepasst werden kann. Die Fondsitzlehne lässt sich im Verhältnis 40:60 teilen, die Segmente können einzeln oder gemeinsam umgeklappt werden. Optional ist eine im Verhältnis 40:20:40 teilbare Fondsitzlehne einschließlich einer Durchlademöglichkeit für einen Skisack erhältlich.

Motorenangebot: Reihensechszylinder-Benziner der neuesten Generation.

Dynamischer und zugleich effizienter als alle vergleichbaren Wettbewerber präsentiert sich der neue BMW X3 xDrive28i. Er wird von einem 3,0 Liter großen Reihensechszylinder-Benzinmotor mit Magnesium-Aluminium-Verbundkurbelgehäuse, Doppel-Vanos und der vollvariablen Ventilsteuerung VALVETRONIC angetrieben, der eine Höchstleistung von 190 kW/258 PS bei 6 600 min⁻¹ und ein maximales Drehmoment von 310 Nm zwischen 2 600 und

3 000 min⁻¹ mobilisiert. Die so entstehende Durchzugskraft ermöglicht eine Beschleunigung von null auf 60 mph in 6,7 Sekunden (vorläufiger Wert).

Spontanes Ansprechverhalten, hohe Drehfreude, hervorragende Laufkultur und ein effizienter Umgang mit der im Kraftstoff enthaltenen Energie kennzeichnen die Antriebseinheit des BMW X3 xDrive35i. Sie weist damit die für einen Reihensechszylinder-Motor von BMW charakteristischen Eigenschaften auf und kombiniert sie dank eines innovativen technologischen Konzepts auf besonders hohem Niveau miteinander. Erstmals werden BMW TwinPower Turbo Technologie, die Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection und die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC gemeinsam eingesetzt. Das 3,0 Liter große Triebwerk erzeugt so eine Höchstleistung von 225 kW/306 PS bei einer Drehzahl von 5 800 min⁻¹ und ein maximales Drehmoment von 400 Nm, das zwischen 1 200 und 5 000 min⁻¹ zur Verfügung steht. Dieser Motor ermöglicht dem BMW X3 xDrive35i eine Beschleunigung von null auf 60 mph in 5,5 Sekunden (vorläufiger Wert). In Verbindung mit dem optionalen Sportpaket beträgt seine Höchstgeschwindigkeit 150 mph.

**Dynamische Schaltvorgänge, effiziente Kraftübertragung:
Achtgang-Automatikgetriebe serienmäßig.**

Beide Modellvarianten des neuen BMW X3 werden serienmäßig mit einem Achtgang-Automatikgetriebe ausgestattet. Aufgrund seines innovativen Radsatzaufbaus können gegenüber der beim Vorgängermodell eingesetzten Sechsgang-Automatik zusätzliche Fahrstufen und eine größere Spreizung ohne negative Auswirkungen auf die Größe, das Gewicht und den inneren Wirkungsgrad des Systems erzielt werden. Die acht Vorwärtsgänge und der Rückwärtsgang des neuen Getriebes werden mithilfe von vier einfachen Radsätzen und fünf Schaltelementen dargestellt. Ihre neuartige Anordnung sorgt dafür, dass in jeder Gangstufe nur zwei der insgesamt fünf Kupplungen geöffnet sind, wodurch die Schleppverluste im Vergleich zu den bisher am Markt befindlichen Automatikgetrieben deutlich geringer ausfallen. Mit dem minimalen Wandlerschlupf, den geringen Reibwertverlusten, der längeren Übersetzung der höheren Gänge und einer Getriebesteuerung, die das Fahren bei niedrigen Drehzahlen begünstigt, leistet das neue Achtgang-Automatikgetriebe als Bestandteil der BMW EfficientDynamics Technologie

einen erheblichen Beitrag zur Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte.

Durch die auf acht gestiegene Zahl der Gänge werden trotz der höheren Spreizung zwischen kleinster und größter Übersetzung geringere Drehzahlsprünge beim Fahrstufenwechsel erforderlich. Während des Beschleunigungsvorgangs sorgt die harmonische Abstufung der Übersetzungsverhältnisse für einen besonders konstanten Zugewinn an Tempo. Die gegenüber der Sechsgang-Automatik nochmals verkürzten Reaktions- und Schaltzeiten kommen sowohl dem Komfort als auch der Fahrdynamik zugute. Beim Herauf- oder Herunterschalten muss jeweils nur eine Kupplung geöffnet werden. Eine direkte Zielgangfindung ermöglicht auch den Wechsel über mehr als zwei Fahrstufen hinweg mit extremer Schnelligkeit. Die bei spontanen Beschleunigungsvorgängen (Kickdown) übliche Rückschaltung vom achten in den zweiten Gang erfolgt ebenfalls als Direktschaltung, die das Öffnen von lediglich einer Kupplung erfordert.

Neu entwickeltes Fahrwerk, optimiertes xDrive und einzigartige Optionen für Dynamik und Komfort.

Serienmäßig verfügt der neue BMW X3 über den permanenten Allradantrieb BMW xDrive. Das elektronisch gesteuerte System sorgt für eine variable Verteilung des Antriebsmoments zwischen Vorder- und Hinterachse. Die mit der Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) vernetzte Steuerung wirkt durch ihre schnelle und präzise Reaktion jeder Tendenz zum Über- oder Untersteuern frühzeitig entgegen. Mit einer neuen, die Fahrdynamik fördernden Abstimmung optimiert der intelligente Allradantrieb neben der Traktion vor allem das Fahrverhalten in Kurven. Bereits bei stabiler Kurvenfahrt wird dazu ein höherer Anteil des Antriebsmoments an die Hinterräder übertragen. Mit der optionalen Performance Control lässt sich das agile Handling des neuen BMW X3 noch weiter steigern. Gezieltes Abbremsen des kurveninneren Hinterrads bei gleichzeitiger Erhöhung der Antriebsleistung sorgt dafür, dass das Fahrzeug besonders spontan und präzise einlenkt. Dies führt zu gesteigerter Dynamik in Kurven sowie zu bestmöglicher Traktion.

Eine vollständige Neuentwicklung stellt die Fahrwerkstechnik des neuen BMW X3 dar. Die Kombination einer Doppelgelenk-Zugstrebenachse vorn mit

einer Fünflenker-Hinterachse bietet ideale Voraussetzungen, um Agilität und Fahrkomfort gleichermaßen zu optimieren. Auch die erstmals bei einem BMW X Modell eingesetzte elektromechanische Servolenkung (EPS) trägt maßgeblich zum präzisen Handling bei. Die neu entwickelte und als Sonderausstattung erhältliche Variable Sportlenkung reduziert die für einen besonders starken Vorderradeinschlag erforderlichen Lenkradbewegungen. Park-, Abbiege- und Ausweichmanöver werden so komfortabel und sicher mit geringem Lenkaufwand absolviert.

Optional wird für den neuen BMW X3 die Dynamische Dämpfer Control angeboten. Die elektronisch geregelten Dämpfer passen sich adaptiv sowohl der Fahrbahnbeschaffenheit als auch dem Fahrstil an. Das Kennfeld der Dämpferregelung kann vom Fahrer über die Fahrdynamik-Control beeinflusst werden. Die erstmals für ein BMW X Modell verfügbare Funktion ermöglicht es, mit einer Taste auf der Mittelkonsole zwischen den Fahrzeugabstimmungen „NORMAL“, „SPORT“ und „SPORT+“ zu wählen. Neben dem Dämpfungsverhalten werden so auch die Gaspedalprogression, das Ansprechverhalten des Motors, die Kennlinie der Lenkkraftunterstützung und die DSC Ansprechschwellen sowie die Schaltdynamik des Automatikgetriebes beeinflusst. Alle Faktoren werden dabei jeweils zu einem stimmigen Gesamt-Setup kombiniert.

Wie alle BMW X Modelle verfügt auch der neue BMW X3 über eine besonders verwindungssteife Karosserie, präzise definierte Trägerstrukturen und groß dimensionierte Deformationszonen. Die Sicherheitsausstattung umfasst Front- und Becken-Thorax-Airbags, seitliche Curtain-Kopfairbags, Dreipunkt-Automatikgurte für alle Sitzplätze, Gurtkraftbegrenzer, Gurtstrammer und crashaktive Kopfstützen vorn sowie ISOFIX-Kindersitzbefestigungen im Fond.

Innovative Optionen und umfangreiche Funktionen von BMW ConnectedDrive.

Das Angebot der Sonderausstattungen reicht von der Klimaautomatik mit 2-Zonenregelung und dem Panorama-Glasdach über hochwertige Audiosysteme und das Navigationssystem Professional mit Festplattenspeicher bis hin zur automatischen Heckklappenbetätigung und der Anhängervorrichtung mit elektrisch schwenkbarem Kugelkopf. Einzigartig

im Segment ist die von BMW ConnectedDrive zur Verfügung gestellte Auswahl von Fahrerassistenzsystemen, internetbasierten Mobilitätsdiensten und Technologien zur Einbindung von Mobiltelefonen und externen Musikplayern in das Fahrzeug. Der neue BMW X3 kann unter anderem mit den Systemen Head-Up-Display, Adaptives Kurvenlicht, Fernlichtassistent und Rückfahrkamera einschließlich Top View ausgestattet werden.

Produktion im BMW Werk Spartanburg.

Agilität und Komfort, Sportlichkeit und Effizienz, Robustheit und Eleganz, Variabilität und Premium-Ambiente – der neue BMW X3 erfüllt auf besonders überzeugende Weise die unterschiedlichsten Ansprüche an ein modernes Sports Activity Vehicle. Mit der Vielfalt seiner Qualitäten setzt er neue Maßstäbe in dem von seinem Vorgänger begründeten Segment.

Produziert wird der neue BMW X3 im BMW Werk Spartanburg nach den strengen Qualitätsstandards der BMW Group. Innerhalb ihres weltweiten Produktionsnetzwerks hat sich der Standort im US-Bundesstaat South Carolina mit der Fertigung der Modelle BMW X5 und BMW X6 zum Kompetenzzentrum für BMW X Modelle entwickelt. Mit umfangreichen Erweiterungen wurden die Voraussetzungen dafür geschaffen, auch die Fertigung des neuen BMW X3 in den Produktionsablauf zu integrieren.



3.5 Auf dem Weg zur CO₂-freien Mobilität: BMW EfficientDynamics – das weltweit wirksamste und vielfältigste Konzept für mehr Fahrfreude und weniger Emissionen.

Mit den auf der NAIAS 2011 präsentierten Modellen setzt der Premium-Automobilhersteller BMW deutliche Signale für eine kontinuierliche Steigerung der Fahrfreude und untermauert zugleich seine weltweite Vormachtstellung bei der Entwicklung besonders verbrauchsgünstiger und emissionsarmer Fahrzeuge. Weltweit bieten BMW Modelle in allen Fahrzeugsegmenten die jeweils beste Relation zwischen Fahrleistung und Kraftstoffkonsum. Dieser Vorsprung ist das Ergebnis der Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics, die darüber hinaus auch langfristige Perspektiven auf dem Weg zu einer CO₂-freien Mobilität entfaltet.

Die im Rahmen von BMW EfficientDynamics entwickelte Technologie reicht von neuen Motoren und Getrieben mit besonders hohem Wirkungsgrad über intelligenten Leichtbau und optimierte Aerodynamik bis hin zu weiteren verbrauchsreduzierenden Maßnahmen im Umfeld der Antriebseinheiten. Diese Innovationen sind nicht auf einzelne Sondermodelle beschränkt, sondern Bestandteil der Serienausstattung jedes neuen BMW. Sie werden in einer jeweils modellspezifischen Kombination und in wachsendem Umfang auf allen Automobilmärkten eingesetzt. Dieser globale Ansatz der Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics zielt darauf ab, Kunden in aller Welt unter Berücksichtigung der jeweils geltenden Rahmenbedingungen die optimale Technologie zur Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte zur Verfügung zu stellen.

Optimierter Wirkungsgrad durch BMW TwinPower Turbo, High Precision Injection und VALVETRONIC.

Die auf den nordamerikanischen Automobilmärkten angebotenen BMW Modelle mit Reihensechszylinder- und V8-Motoren verfügen über eine umfassende Bandbreite an Technologien zur Optimierung von Leistungsausbeute und Effizienz. Dazu gehört die seit Jahren in Sechszylinder-Antrieben bewährte vollvariable Ventilsteuerung VALVETRONIC ebenso wie die in Kombination mit BMW TwinPower Turbo Technologie eingesetzte Direkteinspritzung High Precision Injection. Eine nochmalige Steigerung der dynamischen Kraftentfaltung und des

Wirkungsgrads wird nun durch die weltweit einzigartige Kombination von BMW TwinPower Turbo, Direkteinspritzung und VALVETRONIC erzielt. Diese Variante des Reihensechszylinder-Motors wird jetzt auch im neuen BMW X3 xDrive35i eingesetzt.

Eine weitere Möglichkeit, BMW typische Fahrfreude mit höchster Wirtschaftlichkeit zu kombinieren, bietet der erfolgreich auf den nordamerikanischen Automobilmärkten eingeführte BMW Advanced Diesel mit BluePerformance. Der Sechszylinder-Antrieb mit BMW TwinPower Turbo, der in den Modellen BMW 335d Limousine und BMW X5 xDrive35d eingesetzt wird, leistet 265 hp und erfüllt mithilfe seines SCR-Systems zur Reduzierung von Stickoxiden die strengen Emissionsbestimmungen aller US-Bundesstaaten. Er ermöglicht zudem außergewöhnlich günstige Verbrauchswerte, die sich einer Reichweite von 23/36 mpg (city/highway) für die BMW 335d Limousine beziehungsweise 19/26 mpg für den BMW X5 xDrive35d niederschlagen.

Neue Perspektiven: BMW ActiveHybrid und Elektromobilität.

Eine weitere Säule von BMW EfficientDynamics ist die jetzt in den ersten Serienfahrzeugen eingesetzte BMW ActiveHybrid Technologie. Die auch auf den nordamerikanischen Automobilmärkten erfolgreich eingeführten Modelle BMW ActiveHybrid 7 und BMW ActiveHybrid X6 nutzen die intelligente Verknüpfung von Verbrennungsmotor und Elektroantrieb in jeweils modellspezifischer Ausprägung für ein faszinierendes Plus an Dynamik und eine maßgebliche Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte.

Im Rahmen von Efficient Dynamics treibt die BMW Group darüber hinaus Forschungs- und Erprobungsprojekte für weitere zukunftsweisende Antriebskonzepte voran. So werden unter anderem rund 600 vollelektrisch angetriebene Fahrzeuge der Marke MINI in einem Pilotprojekt in verschiedenen US-Bundesstaaten von ausgewählten Privat- und Firmenkunden im Alltagsverkehr genutzt. Mit diesem Projekt werden Erkenntnisse darüber gewonnen, wie die individuelle Mobilität auf der Grundlage rein elektrisch betriebener Fahrzeuge effizient zu gestalten ist.

Im Vorgriff auf ein vergleichbares, im Umfang nochmals erweitertes Pilotprojekt wurde das BMW Concept ActiveE entwickelt. Das auf der Basis des BMW 1er Coupé entstandene Konzeptfahrzeug, das auf der NAIAS 2010

in Detroit seine Weltpremiere feierte, kombiniert emissionsfreies Fahren mit einem dynamischen Beschleunigungsverhalten, vier vollwertigen Sitzplätzen, einem rund 200 Liter großen Gepäckraum und Hinterradantrieb. Auch dieses Konzept ist darauf ausgerichtet, konsequente Fortschritte auf dem Weg zu einer emissionsfreien Mobilität zu erzielen. Bereits im Sommer 2011 wird mit einer Fahrzeugflotte des BMW ActiveE, deren Umfang die Zahl der eingesetzten MINI E sogar noch übersteigt, ein weiterer Feldversuch gestartet, um neben der Fahrzeugtechnik auch die Anforderungen an die Versorgungsinfrastruktur sowie das Nutzerverhalten im Alltagsverkehr zu analysieren. Der BMW ActiveE wird dabei in verschiedenen US-Bundesstaaten an der Ost- und Westküste unterwegs sein.

Die Elektromobilität ist auch ein wichtiger Bestandteil der Entwicklungsarbeit im Rahmen des project i. Dabei arbeitet die BMW Group unter anderem an innovativen Fahrzeugkonzepten für den Einsatz in Metropolen in unterschiedlichen Märkten. Aktuell bereitet die BMW Group die Serienproduktion eines Megacity Vehicle vor, das bereits im Jahr 2013 als emissionsfreies Elektrofahrzeug für großstädtische Ballungsräume auf den Markt kommen soll. Mit diesem Modell werden nicht nur im Bereich der Antriebstechnologie, sondern auch auf dem Gebiet des Leichtbaus Meilensteine gesetzt. Das Megacity Vehicle wird unter anderem als weltweit erstes Großserienfahrzeug über eine Fahrgastzelle aus carbonfaserverstärktem Kunststoff verfügen.

Mit Efficient Dynamics, ressourcenschonender Produktion und hohen sozialen Standards für die Mitarbeiter an allen Standorten hat die BMW Group auch ihre herausgehobene Position im aktuellen Dow Jones Sustainability Index gefestigt. Das gemeinsam von Dow Jones Indizes, Stoxx Limited und der Züricher Vermögensverwaltungsgesellschaft SAM erstellte Ranking gilt als weltweit wichtigster Gradmesser für unternehmerische Verantwortung. Zum sechsten Mal in Folge wurde die BMW Group darin jetzt als „weltweit nachhaltigster Automobilhersteller“ eingestuft.



3.6 Perfekte Vernetzung für mehr Komfort, Infotainment und Sicherheit: Die aktuellen Innovationen von BMW ConnectedDrive.

Durch die intelligente Vernetzung zwischen dem Fahrer, seinem Fahrzeug und der Außenwelt trägt BMW mit aktuellen Innovationen aus dem Entwicklungsbereich BMW ConnectedDrive in weltweit einzigartiger Weise zur Steigerung der Fahrfreude bei. Kein anderer Automobilhersteller verfügt über ein ähnlich umfassendes Portfolio von Fahrerassistenzsystemen, Angeboten zur Nutzung mobiler Endgeräte im Fahrzeug sowie Mobilitätsdienstleistungen aus den Bereichen Verkehrsinformation, Notruf, Fahrzeug-, Auskunfts- und Bürodienste, Reise- und Freizeitplaner sowie Internet. All diese Funktionen sind konsequent auf drei Ziele hin ausgerichtet: den individuellen Komfort zu steigern, die Sicherheit aller Fahrzeuginsassen zu optimieren und den modernsten Ansprüchen an das Infotainment im Automobil zu genügen.

Alle Komfort-, Infotainment- und Sicherheitssysteme an Bord eines BMW liefern dem Fahrer jederzeit so viele Informationen und Services wie nötig und gewünscht. Zu diesem Zweck bündelt BMW ConnectedDrive alle innovativen Angebote und Technologien auf eine Weise, die Freude am Fahren noch komfortabler, sicherer und intensiver macht. Die Aufgabe der Selektion und des Handelns bleibt dabei klar dem Fahrer überlassen. Er ist verantwortlicher Mittelpunkt aller Aktivitäten. Durch BMW ConnectedDrive gewinnt er an Kompetenz, Souveränität und Sicherheit in unterschiedlichsten Fahrsituationen.

Mit BMW ConnectedDrive bleibt der Fahrer eines BMW darüber hinaus auch unterwegs komfortabel, sicher und umfassend mit seiner persönlichen Lebenswelt verbunden. Neue Services von BMW ConnectedDrive und die erweiterte Integration mobiler Endgeräte bieten zusätzliche Möglichkeiten zur Nutzung von Entertainment-, Informations- und Kommunikationsfunktionen im Fahrzeug. So stehen aus dem Alltag gewohnte internetbasierte Dienste, Büroanwendungen und Unterhaltungsmedien jetzt in einer nochmals gesteigerten und im Automobilbereich weltweit einzigartigen Vielfalt zur Verfügung. Die perfekte Integration aller Funktionen in das fahrzeugeigene

Bediensystem BMW iDrive ermöglicht dabei eine intuitive, bequeme und sichere Steuerung.

BMW ConnectedDrive Services für mehr Komfort.

Über den für alle Modelle verfügbaren telefonischen Auskunftsdienst von BMW ConnectedDrive erhält der Fahrer vielfältige, auf den individuellen Bedarf zugeschnittene Informationen. Per Anruf im BMW Call Center kann der Fahrer die gewünschten Auskünfte erfragen, anschließend kann beispielsweise die Adresse eines Hotels oder Restaurants vom BMW Call Center direkt ins Fahrzeug gesendet und dort vom Fahrer per Knopfdruck ins Navigationssystem übernommen werden.

Für die gezielte Suche nach reiserlevanten Informationen können auch die ebenfalls für alle BMW Modelle verfügbaren Google Services genutzt werden. Mit der Google Branchensuche im Fahrzeug können lokale Informationen bei der weltweit bekanntesten Onlinesuchmaschine abgefragt und genutzt werden. Dazu wird im Fahrzeug eine Verbindung zur Internetseite des Services Google Maps hergestellt. Standort und Zielort des Fahrzeugs werden automatisch erkannt, die aus der Google Maps Datenbank abgefragten Resultate im Umkreis werden anschließend mit Adresse, Telefonnummer und Entfernung angezeigt. Außerdem werden die Ergebnisse in einer von Google Maps im Internet bekannten Karte dargestellt. Der Fahrer kann die Ergebnisse seiner Suche unkompliziert per Knopfdruck ins Navigationssystem oder Telefon übernehmen.

Eine weitere Möglichkeit zur Nutzung der Google Services bietet die BMW ConnectedDrive Funktion Send to Car. Adressen und Telefonnummern können am PC auf Google Maps im Internet gesucht und dann vom Fahrer oder durch eine autorisierte Person direkt ins Fahrzeug gesendet werden. Auch in diesem Fall sind Adresse und Telefonnummer anschließend im Fahrzeug aufrufbar und stehen zur Übernahme per Knopfdruck in das Navigationssystem sowie ins Telefon zur Verfügung.

Für individuelle Unterstützung sowie für eine Steigerung des Komforts sorgen die innovativen Fernfunktionen von BMW ConnectedDrive. Wurde beispielsweise das Fahrzeug versehentlich verriegelt, obwohl sich der Schlüssel im Kofferraum befindet, genügt ein Anruf beim BMW Call Center. Nach eindeutiger Identifizierung des Fahrers wird von dort aus via

Telefonverbindung das Kommando zur Entriegelung des Fahrzeugs übertragen. Auf gleichem Wege kann festgestellt werden, ob das in Eile abgestellte Fahrzeug verriegelt wurde. Außerdem ist mithilfe der Fernfunktionen auch eine Aktivierung der Standheizung beziehungsweise Standlüftung via BMW Call Center möglich.

BMW ConnectedDrive Services für mehr Infotainment.

Mit weiteren neuen Funktionen baut BMW ConnectedDrive auch den Vorsprung bei der Integration mobiler Endgeräte weiter aus. Mit einer besonders leistungsfähigen Schnittstellen-Technologie wird eine umfassende Nutzung von externen Mobiltelefonen und Musikplayern im Fahrzeug gewährleistet. Sowohl der Umfang der Funktionen als auch die Auswahl der kompatiblen Mobiltelefone ist dabei einzigartig im Wettbewerbsumfeld.

Ein weltweit einzigartiges Angebot stellen die neuen Office-Funktionen von BMW ConnectedDrive dar. Mit den neuen Office-Funktionen können nun auch Kalendereinträge, Textnachrichten (SMS, E-Mail), Aufgaben und Notizen im Bordmonitor angezeigt und mittels Sprachausgabe (Text to Speech) vorgelesen werden. So kann der Fahrer die im Fahrzeug synchronisierten Nachrichten und Informationen bei minimaler Ablenkung vom Verkehrsgeschehen aufnehmen. Bei Nutzung der Telefonfunktion können Kontaktlisten einschließlich Bilddateien von einem externen Mobiletelefon über die Bluetooth-Schnittstelle in das Fahrzeug übertragen werden. So kann bei einem eingehenden Anruf neben Rufnummer und Name auch ein Bild des jeweiligen Gesprächspartners auf dem Bordmonitor dargestellt werden.

Zu den aktuellen Innovationen gehört auch das Bluetooth Audio Streaming, das den Zugriff auf die persönliche Musiksammlung ohne Kabelverbindung ermöglicht. Dabei werden das Mobiltelefon oder der Musikplayer über eine Bluetooth-Verbindung in das Bediensystem iDrive integriert. Die gespeicherten Musikdateien können dann über das Audiosystem des Fahrzeugs abgespielt werden.

BMW ConnectedDrive Services für mehr Sicherheit.

Darüber hinaus beinhaltet BMW ConnectedDrive eine umfassende Auswahl an Fahrerassistenzsystemen, die für zusätzliche Souveränität und Sicherheit beim Fahren sorgen und in ihrem Funktionsumfang ebenfalls weltweit Maßstäbe setzen. So ermöglicht das mit einer Wärmebildkamera arbeitende

Nachtsichtsystem BMW Night Vision mit Personenerkennung eine unerreichte präzise Erkennung von Radfahrern und Fußgängern, die sich außerhalb des Scheinwerferlichtkegels im Vorfeld des Fahrzeugs aufhalten. Auch das nochmals optimierte, in Darstellungsqualität, Funktionsumfang und Flexibilität einzigartige Head-Up-Display leistet einen maßgeblichen Beitrag zum konzentrierten Fahren. Das System projiziert fahrrelevante Informationen im Sichtfeld des Fahrers auf die Windschutzscheibe, wo sie ohne Blickabwendung erfasst werden können.

Zu den weiteren Fahrerassistenzsystemen, die sicheres und souveränes Fahren fördern, gehören die Spurwechselwarnung und die Spurverlassenswarnung. Die kamerabasierten Systeme warnen den Fahrer vor der Gefahr einer Kollision beim Fahrspurenwechsel beziehungsweise vor einem unbeabsichtigten Abweichen vom eingeschlagenen Kurs. Die Auffahrwarnung mit Anbremsfunktion, die in Kombination mit der Aktiven Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion aktiv wird, schafft die Möglichkeit, mithilfe eines zweistufigen Warnszenarios eine Kollision gänzlich zu vermeiden oder zumindest die Unfallfolgen zu reduzieren.

Als weltweit erster Automobilhersteller führte BMW 1997 in den USA und zwei Jahre später auch in Europa den Notruf ein, der im Fall einer Kollision automatisch eine Telefonverbindung zum BMW Call Center aufbaut und dadurch optimierte Voraussetzungen für einen schnellen und gezielten Rettungseinsatz schafft.

Das Angebot von BMW ConnectedDrive ist in modellspezifischer Zusammenstellung für alle Baureihen verfügbar. Damit sind wegweisende Innovationen in den Bereichen Komfort, Infotainment und Sicherheit nicht allein dem Luxussegment vorbehalten. Mit einer stetig wachsenden Zahl von Services nimmt BMW weltweit die Führungsrolle bei der Einführung von Innovationen in diesen Bereichen ein.